

Radebeuler Amtsblatt



38. Radebeuler Grafikmarkt

Über 100 Künstler präsentieren am 6. November 2016 ihre Werke in der Elbsporthalle

Die Radebeuler sind den Musen seit jeher sehr zugetan. Zwischen den großen städtischen Festen begegnet man sich immer wieder bei Ausstellungseröffnungen, Theatervorstellungen, Lesungen, Konzerten, Film- und Gesprächsabenden, denn die Kulturszene ist lebendig und das Vereinsleben vielfältig ausgeprägt. Der alljährliche Grafikmarktbesuch gehört für Kunstinteressierte zum Ritual und die schönen Räume des historischen Rathauses in Radebeul-Ost bildeten hierfür über Jahrzehnte den stimmigen Rahmen. So verwunderte es kaum, dass der durch Umbaumaßnahmen bedingte Ortswechsel nach Radebeul-West in die Elbsporthalle im vergangenen Jahr zunächst mehr Skeptiker als Befürworter fand. Das kleine Team der Stadtgalerie wagte schließlich das Experiment mit ungewissem Ausgang. Trotzdem war man sich bis zuletzt nicht sicher, ob das Publikum den neuen Veranstaltungsort annehmen würde.

Als jedoch bereits eine halbe Stunde vor Beginn des Grafikmarktes die ersten Besucher ungeduldig darauf warteten, dass sich die Türen öffnen, löste sich bei den Organisatoren die Spannung. Die Halle füllte sich rasch und der Besucherandrang riss nicht ab. Sehr erfreulich war, dass endlich auch Rollstuhlfahrer am Grafikmarkt teilnehmen können, denn der Präsentationsbereich befindet sich auf einer Ebene und alles ist barrierefrei erreichbar. Erstmals waren die Künstler während der ganzen Zeit anwesend und verkauften ihre Arbeiten selbst.

Der unmittelbare Kontakt zum Publikum wurde von beiden Seiten als anregende Bereicherung empfunden. Die Gespräche nahmen bis zur letzten Minute kein Ende. Der Ortswechsel brachte Raumgewinn und die neue Organisationsform wirkte sich belebend aus.

Auch in diesem Jahr bietet der Radebeuler Grafikmarkt wieder Gelegenheit zum Schauen, Verweilen, Fachsimpeln, Kaufen und Plaudern. Nicht nur Sammler, sondern vor allem auch Familien gehören zum festen Besucherstamm des Grafikmarktes. Gekauft wird, was gefällt. Auf einer Ausstellungsfläche von 900 qm präsentieren über 100 Künstler Druckgrafiken, Zeichnungen, Collagen, Aquarelle, Scherenschnitte, Fotografien, Künstlerbücher, Kunstpostkarten, Plakate, Kalender und

Kataloge. Über 4.000 Exponate stehen zur Auswahl. Das Spektrum an Techniken, Handschriften und Motiven ist breit gefächert und reicht von der Miniatur bis zum Großformat. Ob Landschaften, Sehenswürdigkeiten, figürliche Darstellungen, Stillleben, Blumenstücke oder Tierporträts – die Preise sind sehr moderat und liegen in der Spanne von 1 bis 1.000 Euro. Neben bekannten Künstlern gilt es vor allem immer wieder auch junge und solche, die noch nicht im Rampenlicht stehen, zu entdecken. Mit 90 Jahren ist die Radebeuler Malerin und Grafikerin Lieselotte Finke-Poser die älteste Grafikmarktteilnehmerin. Dass sich diese traditionsreiche Veranstaltung bis heute eines so großen Zuspruchs erfreut, macht die einstige Mitbegründerin sehr glücklich.

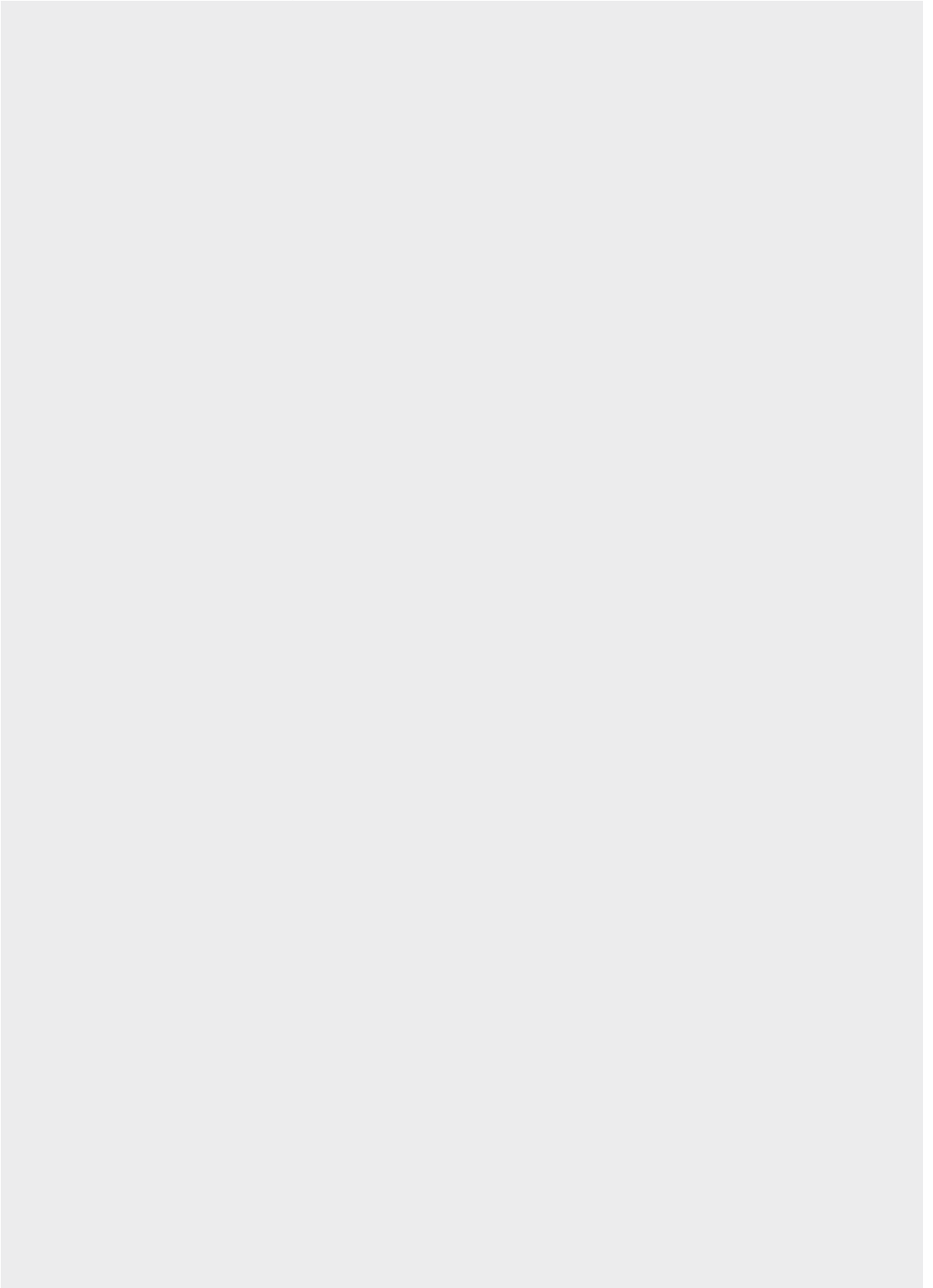
Mit eigenen Ständen werden die Stadtgalerie, der NOT-schriften-Verlag, die Buch-, Präge- und Rahmenwerkstatt Kruschel, das Stadtarchiv, die Redaktion des kulturellen Monatsheftes »Vorschau und Rückblick«, die Goldgrundpresse, die Kunst- und Literaturblätter »Das Zündblättchen« und »Der Maulkorb« vertreten sein. Ein zentraler Informationsstand vermittelt aktuelle Tipps zum Kunst- und Kulturgesehen in Radebeul und Umland. In schöner Tradition bewirtschaftet der Radebeuler Kunstverein das Künstlercafé, dessen Ausgestaltung in diesem Jahr der Bildhauer Detlef Reinemer übernommen hat. Das Sportcasino hält ganztägig ein preiswertes Imbissangebot bereit. Aber auch die zahlreichen kleinen Cafestuben und Kneipen auf dem Dorfanger von Altkötzschensbroda laden zum geselligen Pausieren ein.



Leonore Adler

Der 38. Radebeuler Grafikmarkt findet am 6. November 2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Elbsporthalle Radebeul-West statt. Parkplätze sind reichlich vorhanden. Als umweltverträgliche Alternative wird die Anreise per S-Bahn, Bus, Straßenbahn oder Fahrrad empfohlen. Informationsflyer mit einer Übersicht aller Teilnehmer werden in digitaler Form ab Mitte Oktober auf der städtischen Homepage sowie als Printerezeugnis in allen Radebeuler Kultureinrichtungen angeboten.

Karin Baum



Neue Homepage »Tourismus und Kultur« online



Fotos auf den Seiten zu sehen, die Touristen und Einheimische gleichermaßen ansprechen sollen. Dies alles basiert nach wie vor auf dem Corporate Design der Stadt Radebeul. Gleichfalls ist die Seite responsiv gestaltet. Das bedeutet, dass sie auf die speziellen Eigenschaften des jeweils benutzten Endgeräts, vor allem Smartphones und Tabletcomputer, reagieren kann. Neu hinzugekommen sind zielgruppenspezifische Informationen, so z.B. »Infos für Gruppen und Busse«, der Bereich »Natur und Aktiv« oder eine Gesamtübersicht der »Veranstaltungshöhepunkte der Stadt Radebeul«. Zudem wurde in die Seite ein neues Buchungssystem eingebunden, das es dem Gast ermöglicht, Übernachtungen in den infrage kommenden Beherbergungsbetrieben online zu buchen. Sie erreichen die neu gestaltete Homepage über www.radebeul.de – Tourismus und Kultur oder über www.tourismus.radebeul.de.

Die Internetseite »Tourismus und Kultur« wurde in den zurückliegenden 1,5 Jahren komplett überarbeitet und erscheint nun in einem gänzlich neuen Layout. In den letzten Jahren kamen viele technische Neuerungen für Webseiten auf den Markt, die eine Überarbeitung im Bereich Tourismus erforderlich machten. Zugleich bedurfte auch die Optik einer Auffrischung und Modernisierung. Besonders Augenmerk wurde dabei auf eine hellere und freundlichere Gesamtgestaltung, passend zum Stadtslogan »Radebeul – eine Stadt zum Genießen«, gelegt. Weg von den vielen kleinen Bildern sind nun große, emotionalere

*Heike Thiele,
Sachgebietsleiterin Tourismus,
Amt für Kultur und Tourismus*

AUS DEM INHALT	
Aus dem Rathaus	
Seniorengeburtstage	4
Bewohnerparkausweise	4
Kunstpreis	5
Schließtag Rathaus	5
Fahrradklimatest	6
Information Polizei – Stadt	7
Sanierungsgebiet Zentrum Radebeul-West	8
Vollbeschäftigung in Radebeul	10
Amtliches	
Öffentliche Einladungen	11
Gremienbeschlüsse	11
Stellenausschreibungen	13
Bekanntmachung gemäß VOL/A ...	14
Auslegung B-Plan Nr. 86	15
Vergaben	16
Mitteilungen	
Netzwerktreffen Vereine	17
Apothekennotdienste	22

Planmäßige Straßensperrungen im Oktober 2016 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Kötzschenbrodaer Straße zwischen Weintraubenstraße und Am Gottesacker	bis zum 30.11.2016	Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, anschließender Straßenausbau	Gesamtsperrung Umleitung Meißner Straße bzw. Weintraubenstraße
Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße zwischen Straße der Jugend und Jägerhofstraße	bis zum 15.10.2016	Gehwegebau	Gehwegsperrung
Kiefernstraße zwischen Sidonienstraße und Wichernstraße	bis zum 25.11.2016	Abwasserkanalbau, Verlegung Trinkwasserleitung und Gas, Straßenbau	Gesamtsperrung
An der Jägersmühle	bis zum 05.05.2017	Ersatzneubau Brücke und Stützmauern	Gesamtsperrung
Berthelstraße	bis zum 26.11.2016	Abwasserkanalbau, Verlegung Trinkwasserleitung, anschließender Straßenbau	Gesamtsperrung
Winzerstraße zwischen Paradiesstraße und Borstraße	bis zum 18.11.2016	Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, Straßenbau	Gesamtsperrung, Umleitung über Zillerstraße-Paradiesstraße
Nizzastraße zwischen Mühlweg und Hofflößnitzstraße	bis zum 18.11.2016	Abwasserkanalbau	Gesamtsperrung
Kreyernweg zwischen Auerweg und Rietzschkegrund	bis zum 25.11.2016	Bau Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, Straßeninstandsetzung	Gesamtsperrung
Meißner Straße Höhe Weißes Roß	bis zum 07.10.2016	Umgestaltung Fahrradrampe	Teilsperrung Gehweg und Fahrbahn
Emil-Schüller-Straße zwischen Kreuzung Wilhelm-Eichler-Straße und Zufahrt LandMAXX Güterhofstraße	vom 17.10. bis zum 21.10.2016	Straßensanierung	Gesamtsperrung
Meißner Straße zwischen Nr. 434 und Bahnunterführung	bis zum 31.10.2016	Erneuerung Gasleitung	halbseitige Straßensperrung mit Ampelregelung

Rathaus am 18. November 2016 geschlossen

Wegen Umzug der Servertechnik sind die Standorte der Stadtverwaltung Pestalozzistraße, Hauptstraße und Wasastraße 50 am 18. November 2016 für den Publikumsverkehr geschlossen. An diesen Standorten ist keinerlei Arbeit mit PC-Technik möglich. Die Bibliotheken sind geöffnet, dort ist die Online – Ausleihe außer Betrieb. Die Tourist-Information ist ebenfalls geöffnet. Bitte beachten Sie, dass vom 18. bis 20. November an allen Standorten, inkl. Schulsekretariate keinerlei E-Mails empfangen werden können. Dringende Anfragen können telefonisch gestellt werden. Wir bitten um Verständnis.

*Der Oberbürgermeister von
Radebeul gratuliert herzlich*

Zum 95. Geburtstag

Herrn Siegfried Wermer am 11.10.
Frau Gertraude Härtelt am 16.10.

Zum 90. Geburtstag

Frau Gerda Schöne am 1.10.
Frau Martha Langner am 4.10.
Frau Thea Schröter am 4.10.
Herrn Gerhard Ruhland am 9.10.
Herrn Gerhard Urbach am 15.10.
Herrn Hans-Henning Schiffmann
am 23.10.
Frau Lieselotte Kaden am 26.10.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail: rathaus@radebeul.de

Zentrale: 03 51/83 11 50

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr
Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr
Standesamt: Freitag geschlossen
Wohngeldstelle: Fr. n. Vereinbarung

**Abweichend hat das Stadtarchiv
folgende Sprechzeiten:**

Di.: 13.00–18.00 Uhr
Mi.: 9.00–11.00 Uhr

Bibliotheken:

Mo. bis Mi., Fr.: 9.00–19.00 Uhr

Das Rechts- und Ordnungsamt informiert:

Hinweise zum Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen – Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV)

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken, gemäß § 4 Abs. 1 und 2 PflanzAbfV, ist nur in absoluten Ausnahmefällen unter Beachtung bestimmter Kriterien (u.a. keine Belästigung der Allgemeinheit oder Nachbarschaft durch Rauch oder Funkenflug nach § 4 Abs. 2 PflanzAbfV), zulässig. Da im Landkreis Meißen ausreichend Möglichkeiten für die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen vorhanden sind, besteht keine Notwendigkeit das Pflanzenabfälle verbrannt werden müssen. Darauf wird von der für den Vollzug der Pflanzenabfallverordnung zuständigen Unteren Abfallbehörde im Kreisumweltamt des Landkreises Meißen ausdrücklich hingewiesen. Im Regelfall ist es für niemanden unzumutbar, seine Pflanzenabfälle einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Ein missbräuchliches Nutzen der Ausnahmeregelung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann gemäß § 6 Ziffer 1. und 2. PflanzAbfV entsprechend geahndet werden. Anzeigen werden vom Kreisumweltamt geprüft und abschließend bearbeitet. Wir weisen darauf hin, dass pflanzliche Abfälle aus gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten grundsätzlich nur auf dem Grundstück,

wo sie anfallen, durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren entsorgt werden sollten. Des Weiteren können pflanzliche Abfälle über die Biotonne entsorgt, ganzjährig bei den Annahmestellen des zuständigen Entsorgungsträgers (Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal – ZAOE), während der Grünchnittsammlungen (nächste Sammlung 15.10.2016, siehe Abfallkalender Seite 15/16) oder bei zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen abgegeben werden.

Die Nutzer eines Gartens in einer Kleingartenanlage sind gemäß Rahmenkleingartenordnung des Landesverbandes Sachsen der Kleingärtner e. V. vom 06.11.2009 in Verbindung mit dem Bundeskleingartengesetz verpflichtet, pflanzliche Abfälle aus dem Garten selbst zu kompostieren und als organische Substanz den Boden wieder zuzuführen.

Um Ärger zu vermeiden bitten wir darum, unter Beachtung oben genannter Regelungen und in Rücksichtnahme auf Ihre Nachbarschaft, auf das Verbrennen von Pflanzenabfällen zu verzichten. Die Pflanzenabfallverordnung ist im Rechts- und Ordnungsamt der Großen Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 4, in Kopie erhältlich.

*Monika Michael,
Rechts- und Ordnungsamt*

Info für Inhaber von Bewohnerparkausweisen

Wir möchten alle Inhaber von Bewohnerparkausweisen darauf hinweisen, dass diese für das Jahr 2017 neu zu beantragen sind. Der Antrag ist bis spätestens 25. November 2016 schriftlich zu stellen. Ihm ist eine Kopie des Fahrzeugscheines beizufügen. Die Bean-

tragung kann per Fax (0351/8311 713) oder per E-Mail (verkehr@radebeul.de) erfolgen. Die Zustellung erfolgt per Post.

*Karla Herrmann, Sachbearbeiterin
Sachgebiet Verkehrsangelegenheiten*

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **11. und 25. Oktober 2016** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt. Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.07, Radebeul, vor-

ab erhalten. Frau Hunold berät in der Familieninitiative am 4. Oktober; 1. November und 6. Dezember 2016 nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter 0151/11 64 63 40. Sie berät auch nach individueller Terminabsprache.

Frau Bilz berät auf der Jägerhofstraße 71 in Radebeul unter vorheriger telefonischer Terminabsprache unter 0351/4 71 30 80. Allerdings nur für die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Vorzeitiger Redaktionsschluss für Januar 2017

Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels ist der Redaktions- und Anzeigenabschluss für das Amtsblatt Januar 2017 bereits

der **6. Dezember 2016**. Später eingehende Manuskripte können leider nicht berücksichtigt werden.

Projekt im Rahmen des Schüleraustausches



Vom 14. bis 24. September führen 11 Schüler und 2 Russischlehrerinnen des Löbnitzgymnasiums zum Schüleraustausch in die ukrainische Partnerstadt Obuchiw. Zum Stadtfest am 18. September 2016 hatten die Austauschschüler ein besonderes Geschenk vorbereitet: zwei Gedenktafeln über das Kriegsgefangenenlager in Zeithain, wo 17 ehemalige Kriegsgefangene aus Obuchiw namentlich ermittelt wurden. Seit einem Jahr arbeiteten die Schüler an diesem Projekt. Die zwei Gedenktafeln über die gefallenen Soldaten wurden an das Heimatmuseum in Obuchiw feierlich übergeben. Dieses Schülerprojekt wurde durch die Stiftung Sächsische Gedenkstätten zur Erinnerung an die Opfer politischer Gewaltherrschaft begleitet und unterstützt.

Informationen für den Geburtsjahrgang 1999

Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 – Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenübermittlung

Am 2. Mai 2011 erfolgte die Verkündung des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 (WehrRÄndG 2011). Mit diesem Gesetz wurde ein wesentlicher Teil der Wehrrechtsreform umgesetzt, welche im Wesentlichen die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und gleichzeitig die Fortentwicklung eines freiwilligen Wehrdienstes beinhaltet.

Die regelmäßige Datenübermittlung nach § 2 der 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (2. BMeldDÜV) wurde ab dem 1. Juli 2011 ausgesetzt. Die Meldebehörden werden mit der Neuregelung des § 58 Wehrpflichtgesetz (WPfG) verpflichtet, dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März die Daten von Personen (männlich und weiblich) mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden. Die Datenerhebung dient dazu, Informationsmaterial über die Tätigkeiten in den Streitkräften zuzusenden.

Den Betroffenen wird ein Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung zu diesem Zweck eingeräumt. Dieser Widerspruch kann im Sachgebiet Einwohnermeldewesen Pestalozzistraße 8 eingelegt werden. Dafür finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.radebeul.de, Einwohnerportal, Dokumente unter Buchstabe U das Formular »Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten durch die Meldebehörde«.

Verleihung des Kunstpreises der Großen Kreisstadt Radebeul 2016

an den Objektkünstler und Kunstinitiator Reinhard Zabka

In ihrer Sitzung am 8. Juni 2016 hat sich die Jury für die Verleihung des Radebeuler Kunstpreises 2016 an den Objekt- und Installationskünstler, Kunstinitiator und Gründer des »Lügenmuseums«, Reinhard Zabka, entschieden. Reinhard Zabka, 1960 in Erfurt geboren, hat sich mit 20 Jahren auf das Schaffen von Kunst und damit auf einen beschwerlichen Weg festgelegt. Er entwickelte seine Arbeiten aus Protest gegen das bürgerliche Leben der DDR und wurde von den Behörden permanent unterdrückt. Seit dem Jahr 2000 ist er in Radebeul unter dem Namen Richard von Gigantikow mit dem Labyrinth zum Herbst- und Weinfest bekannt, welches im feurigen Finale in Flammen aufgeht. Im September 2012 öffnete er das, 1990 im Land Brandenburg gegründete, Lügenmuseum als vorläufige Ins-

tallation im Radebeuler Gasthof Serkowitz. Zahlreiche Besucher nutzen inzwischen die Gelegenheit, sich mit der »Kunst der Lüge« auseinanderzusetzen. Kunstaktionen und Ausstellungen zu verschiedenen Themen bereicherten das Kulturleben in Radebeul in den vergangenen Jahren. Der Kunstpreis wird am 15. Oktober 2016 um 19.30 Uhr im Weinkelner auf Schloss Wackerbarth durch den Oberbürgermeister an den Preisträger vergeben. Die Laudatio hält Frau Dr. Susanne Köstering, Geschäftsführerin des Museumsverbandes Brandenburg e.V.. Musikalisch begleitet wird der feierliche Abend von der Sängerin Inéz und dem Stahlcellisten Jan Heinke.

Alexander Lange,
Amtsleiter, Amt für Kultur und Tourismus

Frau Ebner,
Sachgebietsleiterin Einwohnermeldewesen



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Lesung aus dem Buch »Erzählte Zeit – Das Leben der Christine Sachsenweger« (Pfarrfrau in Sachsen)

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 19.00 Uhr, bei Katharina Schaefer, Einsteinstraße 16, 01445 Radebeul, Kostenbeitrag: 3,00 €
Das vorliegende Buch hat zwei Ebenen: die Erzählung eines menschlichen Schicksals und wie nebenbei stellt es ein echtes und wichtiges Zeitdokument dar, welches in großen Teilen auf Lebensläufe anderer übertragbar sein kann.

»Wiedereinstieg nach der Familienphase«
Mittwoch, 26. Oktober 2016, 10.00 Uhr,

Familienzentrum Radebeul e.V. – Altkötzschenbroda 20, 01445 Radebeul
Damit der Berufseinstieg nach einer Familienpause, sei es wegen Kinderbetreuung oder Pflege gelingt, sind viele Fragen zu klären. Astrid Dühring, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Riesa und Frau Steinert vom Jobcenter Meißen wollen den neuen Start erleichtern helfen und geben praktische Tipps und Ratschläge für den beruflichen Wiedereinstieg. Alle Interessenten, die sich derzeit in der Elternzeit befinden und sich bereits Gedanken zum beruflichen Wiedereinstieg machen, sind eingeladen. Eintritt: frei, eine Anmeldung ist erwünscht.

Einladung zur kreativen Schreibwerkstatt
Geschichten zu schreiben und der Fantasie dabei Raum zu geben – das bedeutet für viele Menschen eine Bereicherung des Lebens. Das nötige Handwerkszeug dazu kann man lernen. Christina Koenig, Autorin zahlreicher Kinder- und Jugendbücher, möchte Ihnen für Ihre Schreibprojekte Rückenwind geben.
Teilnehmer/innen: 4 – 6
Werkstattdauer: 8x2 Stunden (kann auf Wunsch verlängert werden)
Kosten: 240 € pro Person
Termin: dienstags 19.00 – 21.00 Uhr,
Ort: Meißen
Anmeldung/Anfragen an gsb@radebeul.de

Dank des Stadtarchivs

Im Amtsblatt Juli hat das Stadtarchiv Radebeul sich an Hobbyfilmer gewandt, uns ihre Aufnahmen vom Winzerumzug 2015 zur Verfügung zu stellen. Wir sind überrascht, welche positive Resonanz dies ausgelöst hat. Unser Aufruf wurde nicht nur in Radebeul, sondern auch in den Nachbargemeinden zur Kenntnis genommen. Von den unterschiedlichsten Standorten wurde der Winzerumzug aufgenommen. Wir bekamen nicht nur Aufnahmen des Umzugs aus dem Jahre 2015, sondern auch der vergangenen Jahre. Die Hobbyfilmer haben auch die Karl-May-Feste, das Hochwasser 2002, die Ankunft der Glocken der Lutherkirche (2008) und sogar den Abriss der legendären Gaststätte »Vier Jahreszeiten« (1994) im Film festgehalten. Besonders haben wir uns über »historische« Aufnahmen des Festumzuges 700 Jahre Lindenau (1987), eines Schulsportfestes aus den 1970er Jahren und einen Rundgang ums Spitzhaus und Bismarckturm (1986), um nur einige zu nennen, sehr gefreut. Alle Aufnahmen sind unseren Beständen zugeführt worden. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Filmern für das gezeigte Interesse und die tolle Umsetzung und Gestaltung der Filme. Wir wünschen weiterhin viel Freude und Ideen bei dem schönen Hobby.

Matthias Erler, Stadtarchiv Radebeul

Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Radebeul

Termine: Dienstag, 18.10.2016
Dienstag, 25.10.2016

Uhrzeit: jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Ort: Rechts- und Ordnungs-
amt, Pestalozzistraße 4,
01445 Radebeul

Friedensrichterin:
Frau Ing-Britt Tampe

Kontakt: Telefon 0351/8311 716

Das Rechts- und Ordnungsamt der Großen Kreisstadt Radebeul informiert:

Regelungen zu Gedenk-, Trauer- und Feiertagen gemäß Sächs. Sonn- und Feiertagsgesetz (SächsSFG)

Vorsorglich werden alle Gastwirte und Betreiber von Vergnügungsstätten (insbes. Spielhallen, Tanzcafés/Bars, Diskotheken, Theater, Zirkus) darauf hinweisen, dass entsprechend § 6 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG) am Volkstrauertag (13.11.16), am Buß- und Betttag (16.11.16) und am Totensonntag (20.11.16) öffentliche Tanzveranstaltungen und andere öffentliche Vergnügungen, die dem ernsten Charakter dieser Tage zuwiderlaufen, in der Zeit von 03.00 bis 24.00 Uhr verboten sind. Öffentliche Sportveranstaltungen dürfen an diesen Tagen erst ab 11.00 Uhr durchgeführt werden. Auch der Betrieb von Videotheken und Auto-Waschanlagen ist entsprechend § 4 Abs. 3 Satz 2 SächsSFG an vorstehend genannten Tagen, darüber hinaus aber auch an

den gesetzlichen Feiertagen Tag der deutschen Einheit (03.10.), Reformationstag (31.10.2016), 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie Neujahr, nicht zulässig. Bitte beachten Sie diese Regeln bereits bei der Planung von Veranstaltungen/Aufführungen bzw. der Öffnungszeiten an diesen Tagen. Verstöße gegen diese Verbotsvorschriften können gemäß § 8 des SächsSFG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden. Für Fragen steht Ihnen das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit der Stadtverwaltung Radebeul unter der Ruf-Nr. 0351/8311-712 gern zur Verfügung.

Frau Schüttauf,
Sachgebietsleiterin Ordnung und Sicherheit,
Rechts- und Ordnungsamt

ADFC Fahrradklimatest 2016

Der Radverkehrsbeauftragte und die Ortsgruppe Radebeul des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) informieren

Seit dem 1. September 2016 wird der diesjährige ADFC-Fahrradklima-Test durchgeführt, welcher als größte Befragung zum Radfahrklima weltweit bereits zum siebten Mal durchgeführt wird. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert den Fahrradklima-Test 2016 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP). Mehr als 100.000 Bürgerinnen und Bürger haben zum letzten Fahrradklimatest 2014 mitgemacht und die Radverkehrssituation in 468 Städten bewertet. Per Fragebogen haben sie beurteilt, ob das Radfahren Spaß oder Stress bedeutet, ob die Radwege im Winter geräumt werden und ob sie sich auf dem Fahrrad sicher fühlen. Die Ergebnisse geben Verkehrsplanern und politisch Verantwortlichen lebensnahe Rückmeldungen zum Erfolg ihrer Radverkehrsförderung und nützliche Hinweise für Verbesserungen. Die Befragung zum ADFC-Fahrradklima-Test 2016 findet zwischen 1. September und 30. November 2016 über die Internetseite www.fahrradklima-test.de statt. Die zentrale Aktionsseite erklärt, was der ADFC-Fahrradklima-Test ist und leitet zum Online-Frage-

bogen weiter. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2017 präsentiert. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte nach vier Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben. Neuigkeiten und Updates zum ADFC-Fahrradklima-Test postet der ADFC auf Twitter und Facebook unter #fkt16 und #radklima. Die Stadt Radebeul war 2014 erstmalig beim Fahrradklimatest mit 202 Teilnehmern vertreten. Die Auswertung der Ergebnisse aus dem Fahrradklimatest 2014 sind auf der oben genannten Internetseite abrufbar.

Mit der Teilnahme an der Befragung können Sie das Ziel der Stadtverwaltung und des ADFC zur Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel und zur Steigerung des Radverkehrsanteils unterstützen. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für zukünftige Maßnahmen und Konzepte zur Förderung des Radverkehrs.

Marcus Hesse, Radverkehrsbeauftragter
Thomas Weist, ADFC-Ortsgruppe Radebeul

Gemeinsame Information Polizeirevier Meißen – Stadt Radebeul

Anfang September 2016 haben der Leiter des Polizeireviers Meißen, Herr Polizeidirektor Hanjo Protze und der Leiter des Kriminaldienstes des Polizeireviers, Herr Erster Kriminalhauptkommissar Jörg Kretzschmar in einem Sicherheitsgespräch zur aktuellen Lage und der polizeilichen Reaktion bzgl. Einbrüche in Radebeul am Tisch des Oberbürgermeisters informiert.

Für die Stadt Radebeul ist im Trendabgleich festzustellen, dass aktuell beim »Besonders schweren Fall des Diebstahls« insgesamt ca. 71 % des Fallaufkommens des Vorjahres erreicht sind. Es ist also zu vermuten, dass am Jahresende ungefähr die Vorjahresbelastung bei diesen Delikten und Begehungsweisen erreicht wird. Polizeidirektor Protze: »Gleichwohl nehmen wir die ungewöhnliche

Häufung von vollendeten Einbrüchen und Versuchen in Räumlichkeiten aller Art in der Region seit August sehr ernst und reagieren selbstverständlich auch darauf«.

Die Vertreter des Polizeireviers stellten im Gespräch einen Maßnahmenkatalog vor, der unter anderem zusätzliche Einsatzmaßnahmen und eine Intensivierung der kriminaltechnischen Tatortarbeit beinhaltet. Details sollen jedoch aus einsatz- und kriminaltaktischen Überlegungen heraus verborgen bleiben.

Oberbürgermeister Bert Wendsche ergänzt: »Wir möchten keine Panik in der Bevölkerung schüren – eine gesunde Aufmerksamkeit der Nachbarn und eine umgehende Meldung bei Verdacht sind der richtige Weg der Unterstützung der Polizeiarbeit.«

Hinweise bei Beobachtungen zu Vorbereitungshandlungen und in der akuten Einbruchsituation:

- sofort die Polizei, vorzugsweise über den Polizeinotruf 110, informieren
- Tatorte für die polizeiliche Spurensuche möglichst nicht verändern

Der Bevölkerung und auch den Gewerbetreibenden wird in diesem Zusammenhang für die bisherigen Hinweise und die Unterstützung gedankt. Ermittlungsansätze in verschiedene Richtungen konnten so gewonnen und jetzt intensiv weiterverfolgt werden.

*Hanjo Protze, Leiter Polizeirevier
Bert Wendsche, Oberbürgermeister*

Aktuelle Informationen zum Straßenbau in Radebeul

Zurzeit erschweren leider wieder an mehreren Stellen Umleitungen und Sperrungen durch Bauarbeiten die täglich gewohnten Wege und Verkehrsverbindungen, hierzu einige aktuelle Informationen:

Seit Mitte 2015 wird die Baumaßnahme Kötzschenbrodaer Straße zwischen Am Gottesacker und Weintraubenstraße durchgeführt. Diese Maßnahme zur Beseitigung der Hochwasserschäden wird von der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH (BGR) in der Projektsteuerungsfunktion betreut, wobei die Schadensbeseitigung vom Freistaat Sachsen gemäß der Richtlinie Hochwasserschäden 2013 und laut Zuwendungsbescheid zu 100% mit rund 1,46 Mio EUR für Planung, Bau und Projektsteuerung gefördert wird. Für die über die Instandsetzung hinaus erforderlichen Leistungen anteilig neuer Gehwege, Längsparkstreifen, Bushaltestellen wurden Fördermittel in Höhe von ca. 630 T EUR bei einem Fördersatz von 80 % gemäß Richtlinie Kommunaler Straßenbau und vorliegendem Bescheid bewilligt sowie mit städtischen Eigenmitteln gegen finanziert. Die umfangreiche Baumaßnahme hat einen guten Baufortschritt und wird nach Fertigstellung aller noch erforderlichen Arbeiten (u.a. Pflasterung der Gehwege, neue Fahrbahn in Asphalt) ca. Ende November für den Verkehr freigegeben werden können.

Eine weitere Maßnahme der Hochwasserschadensbeseitigung bedingt die komplette Sperrung des Bahnüberganges An der Jägermühle, in dem die Brücke neben der Bahnanlage und die anliegenden Stützmauern des Lößnitzbaches erneuert werden müssen. Die zu 100% zuwendungsfähigen Kosten für Planung, Bau und Projektsteuerung sind mit 1,05 Mio EUR

bewilligt. Mit Baubeginn Ende Mai 2016 haben sich nach kurzer Zeit und trotz vorheriger Untersuchungen bereits einige unerwartete Probleme mit umzuverlegenden Leitungen, abweichender Gründungsverhältnisse, deshalb Änderung der Verbautechnologie u.ä. ergeben, wobei die Baufirma dennoch bemüht ist, den vorgesehenen Bauendtermin Mai 2017 zu halten.

Die Bauarbeiten auf der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße zwischen Straße der Jugend und Jägerhofstraße werden nach dem Abschluss des Kanalbaus und dem ergänzenden Straßenbau im Fahrbahnbereich nun noch durch restliche Gehweg- und Mauerbauarbeiten (Rückversetzen eines Teilstückes) komplettiert.

Ende September erfolgte die Freigabe des Straßenabschnittes der Sidonienstraße einer gemeinsamen Baumaßnahme mit der WSR GmbH (Kanalbau, Trinkwasser) sowie den Stadtwerken Elbtal GmbH (Elt, Gas). Weitere Arbeiten erfolgen derzeit im Kanalbau des anschließenden Abschnittes der Kiefernstraße und werden im nächsten Jahr 2017 durch grundhaften Straßenbau ergänzt. Die Straßenbauleistungen werden vom Freistaat Sachsen zu ca. 75% über die Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur« GRW Infra mit einer anteiligen Zuwendung bezuschusst.

Ebenso gemeinsam mit der WSR GmbH (Kanalbau, Trinkwasser) werden derzeit der Bau der Winzerstraße zwischen Schuch- und Borstraße sowie der Nizzastraße zwischen Mühlweg und Hoflöbnitzstraße im ergänzenden Straßenbau durchgeführt. Die Maßnahmen dauern bis ca. Mitte November.

Kürzlich erfolgte die Freigabe der Pestalozzistraße zwischen Schildenstraße und Haus Nr. 7. Die anteilige Finanzierung erfolgt aus Städtebaufördermitteln.

Ergänzend sind noch relativ kurzzeitige (wochenweise) Sperrungen für Instandsetzungen erforderlich. Für diese Instandsetzungen gewährt der Freistaat Sachsen gemäß der Richtlinie Kommunaler Straßenbau, Teil B eine Pauschale in Höhe von ca. 300 T EUR mit einem Fördersatz von 90%. Hier erfolgte bereits die Instandsetzung der Moritzburger Straße zwischen Winzerstraße und Mohrenstraße (leider mit unvorhersehbaren zusätzlichen Leistungen im Unterbau und Bauzeitverlängerung) sowie der Schildenstraße zwischen Meißner Straße und Pestalozzistraße. Analoge Instandsetzungen erfolgen in Abschnitten der Kötitzer, Güterhof- und Vorwerkstraße.

Mit der Hoffnung auf deutlich verbesserte Verkehrsverhältnisse nach dem jeweiligen Abschluss der Bauarbeiten werben wir für Ihr Verständnis und bitten um Entschuldigung für die entstehenden Beeinträchtigungen und Umstände. Gleichzeitig verweisen wir auf die von der Straßenverkehrsbehörde stets aktualisierten Hinweise zu Straßensperrungen und Umleitungen. Zu den Bauarbeiten anderer Auftraggeber zum Beispiel der WSR GmbH (Kreyernweg, Berthelstraße) informieren diese selbst, wobei die daraus erforderlichen Sperrungen auf der Webseite der Stadt Radebeul unter Aktuelles / Straßensperrungen ebenso laufend eingetragen werden.

*Marlies Wernicke,
Sachgebietsleiterin Straßenbau, Stadtbauamt*

Sanierungsgebiet »Zentrum Radebeul-West«

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bau informiert



Das neue Sanierungsgebiet erstreckt sich um den Bereich der Bahnhofstraße mit Bahnhofsvorplatz, den Kreuzungsbereich der Meißner Straße bis zu der »Alten Post« sowie entlang der Harmoniestraße bis zum Schulstandort Kötzschenbroda.

Am 1. September 2016 hat mit der Bekanntmachung der Sanierungssatzung im Amtsblatt das Sanierungsgebiet »Zentrum Radebeul-West« Rechtskraft erlangt. In diesem eindeutig umgrenzten Stadtteil gilt ab sofort das Besondere Städtebaurecht (Sanierungsrecht). Das Sanierungsrecht ist ein sachlich, zeitlich und räumlich begrenztes Sonderrecht und Bestandteil des Baugesetzbuches (§§ 136 bis 164 BauGB).

Voraussetzung hierfür war der im August in der Stadtverwaltung eingegangene positive Bescheid aus dem Staatsministerium des Innern über die Aufnahme von Radebeul-West in das Bund-Länder-Förderprogramm »Aktive Stadt- und Ortsteilzentren« (SOP), einem Programm der Städtebauförderung. Dieses Förderprogramm bietet Städten und Gemeinden die Chance, ihre Stadt- und Ortsteilzentren in deren städtischen Funktionen nachhaltig zu stärken und neu zu beleben. Es geht darum, die Zentren als Orte zum Wohnen, Leben und Arbeiten sowie als Standorte für Wirtschaft und Kultur zu erhalten, weiterzuentwickeln und attraktiver zu gestalten. Gemäß Förderbescheid kann die Stadt Radebeul nun innerhalb des bewilligten Durchführungszeitraumes (bis Ende 2023) Finanzhilfen in Höhe von 6,6 Mio € in dem neuen Sanierungsgebiet einsetzen.

Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen zielen auf die Behebung städtebaulicher Missstände ab. Das bedeutet: Ein ganzes Gebiet wird wesentlich verbessert, um- oder neugestaltet. Das Baugesetzbuch geht dabei nicht von einzelnen Aktivitäten aus, sondern

grundsätzlich von komplexen Aufgaben, die in einem abgegrenzten Areal zu lösen sind.

Ein Schwerpunkt der Stadtentwicklungsstrategie von Radebeul ist die Beibehaltung zweier funktional und strukturell vitaler Stadtzentren, Radebeul-West und Radebeul-Ost. Das Stadtteilzentrum Ost entwickelte sich als Sanierungsgebiet in Kombination mit Städtebaufördermitteln seit 2003 zu einem belebten Versorgungs- und kulturellen Zentrum. Das Zentrum Radebeul-West konnte aus eigener Kraft diese Entwicklung bisher nicht erreichen. Aufgrund der bestehenden erheblichen funktionalen Defizite und städtebaulichen Missstände hat die Stadt die Sanierung des westlichen Stadtteilzentrums zu einer wichtigen Maßnahme erklärt. Die Ausweisung eines Sanierungsgebietes in diesem Bereich soll zur Stärkung des Zentrums West beitragen. Durch Mittel aus der Städtebauförderung sollen städtebauliche Missstände beseitigt und private Investitionen angeschoben werden.

Zur Stärkung des Handels- und Dienstleistungszentrums an der Bahnhofstraße und Meißner Straße sind verschiedene Maßnahmen vorgesehen, u.a. die Umgestaltung des Freiraumes zur Erhöhung der Übersichtlichkeit des Verkehrsraumes und der Aufenthaltsqualität, die Reduzierung des Leerstandes durch Ladenflächenentwicklung und Betreiberakquisition sowie gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Marketing. Die historischen Gebäude der Alten Post und das ehemalige Bahnhofsgelände sollen saniert und wiederbelebt werden. Die Musikschule könnte in der

Alten Post einen neuen Standort finden sowie ein öffentlicher Parkplatz und überdachte Fahrradabstellanlagen als P+R für den S-Bahnhof Radebeul Kötzschenbroda neu angelegt. Der Bahnhofsvorplatz wird neu gestaltet und die Freiflächen des Bahnbetriebsgeländes an der Güterhofstraße durch Schaffung öffentlicher Parkplätze und einer Grünanlage aufgewertet.

Auch die Schulgebäude der Grund- und Oberschule Kötzschenbroda erfahren eine Verbesserung der Standortbedingungen durch Sanierung der Gebäude sowie Aufwertung und Erweiterung der Freiflächen. An der Harmoniestraße sind der Neubau einer bedarfsgerechten Kindertagesstätte und eines öffentlichen Spielplatzes zur Verbesserung der Spielplatzangebote in Radebeul-West geplant. Einen weiteren, wichtigen Schwerpunkt der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme stellt die Modernisierung und Instandsetzung privater Gebäude, die energetische Erneuerung von Gebäuden sowie die Aufwertung des Wohnumfeldes dar.

Ein hoher Stellenwert wird seitens der Stadt auch der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie der Beteiligung der Betroffenen – Eigentümer, Mieter und Gewerbetreibende – beigemessen. Hierfür wird ein Bürgertreff auf der Bahnhofstraße als zentraler Anlaufpunkt eingerichtet. Neben einer regelmäßigen Vor-Ort-Sprechstunde ab dem kommenden Jahr entsteht hier mit Unterstützung des Amtes für Kultur und Tourismus ein zentraler Ort zum Informieren, für Veranstaltungen und für aktive und kreative Betätigungen. Zur Koordinierung und Umsetzung von Projekten zur Stärkung des Handels- und Dienstleistungszentrums wird ein Stadtteilmanagement installiert, dem neben umfangreicher Öffentlichkeitsarbeit und Marketing auch die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen obliegt. Zusätzlich soll ein »Sanierungsaktiv« ins Leben gerufen werden. Interessierte und engagierte Gewerbetreibende, Händler, Anwohner und Eigentümer sollen in diesem Gremium die Entwicklung von Radebeul-West mitgestalten und eigene Ideen einbringen. Weitere Mitstreiter sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen!

Weitere Informationen zur Stadtsanierung, zu Rechten und Pflichten von Grundstückseigentümern, zu Fördermöglichkeiten sowie Ansprechpartner in der Stadtverwaltung können Sie auf der Internetseite der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Portal Wirtschaft & Bauen/Stadtsanierung nachlesen.

Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im Monat August

Im Landkreis Meißen waren Ende August 8.833 Personen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Juli 2016 ist die Arbeitslosigkeit um 155 Frauen und Männer zurückgegangen. Im Vorjahresvergleich sind 902 Personen weniger von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen sank im Monatsverlauf um 0,1 auf 7,0 Prozent. Im Vorjahresmonat lag diese Quote noch bei 7,6 Prozent. »Nach dem Ende der Sommerferien konnten wir im August wieder einen leichten Rückgang der Arbeitslosigkeit beobachten. So begannen in den zurückliegenden Wochen über 350 Arbeitslose eine Ausbildung oder berufliche Bildungsmaßnahme und rund 680 Frauen sowie Männer nahmen eine Erwerbstätigkeit auf. Die Nachfrage nach neuem Personal verstärkte sich in den zurückliegenden Wochen weiter. Insbesondere im verarbeitenden Gewerbe, im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Bauwesen werden Mitarbeiter gesucht. Aktuell sind über 2.100 Stellenangebote in unserer Region zur Besetzung

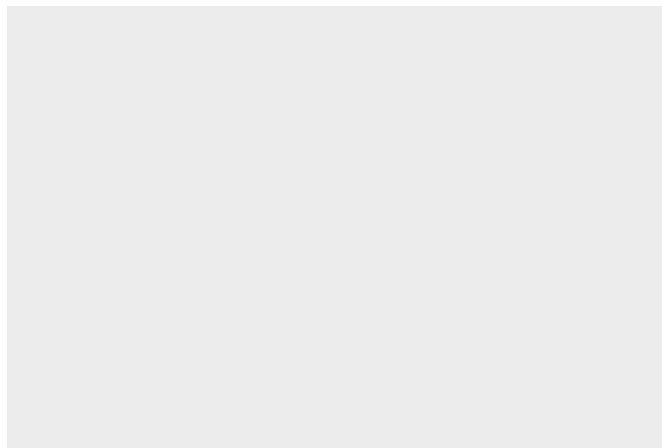
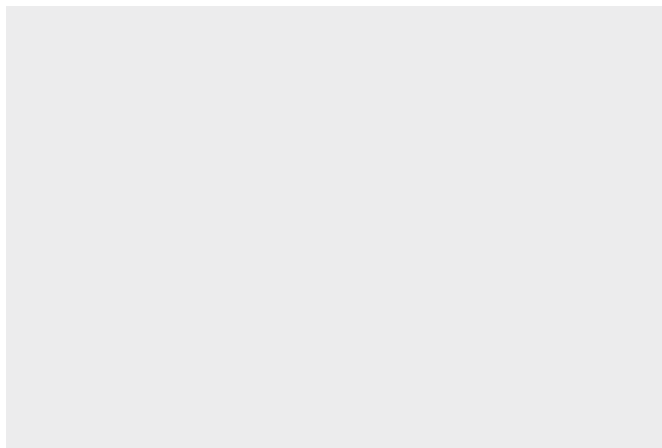
gemeldet. Im Vergleich zum August 2006 hat sich das Angebot an freien Stellen mehr als verdreifacht. Für die Unternehmen wird es zunehmend anspruchsvoller, ihre freien Stellen zu besetzen. Deshalb richten wir unseren Fokus auf die Förderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Beispielfhaft lässt sich die Gewährung von Eingliederungszuschüssen bei der Integration von Menschen in den Arbeitsmarkt benennen«, so Steffen Leonhardi, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul stagnierte die Arbeitslosigkeit im August auf dem Niveau des Vormonats. Am Monatsende waren 1.820 Personen arbeitslos gemeldet, drei weniger als im Juli. Im Vorjahresvergleich war ein Rückgang der Arbeitslosigkeit um 195 Personen zu beobachten. Die Arbeitslosenquote veränderte sich im Monatsverlauf nicht und beträgt weiterhin 5,1 Prozent. Im August 2015 lag diese Quote noch bei 5,6 Prozent. Die Arbeitsvermittler nahmen im Monatsverlauf 130 neue

Stellenangebote entgegen. Insbesondere Arbeitgeber aus dem Bereich der medizinischen Gesundheitsberufe, der Mechatronik und der Elektroberufe, der Lebensmittelherstellung und des Handels waren auf der Suche nach Personal. Insgesamt stehen den Arbeitsvermittlern 596 Stellen zur Besetzung auf dem regionalen Arbeitsmarkt zur Verfügung. In der Großen Kreisstadt Radebeul waren am Monatsende 799 Personen arbeitslos. Das entspricht einer Arbeitslosenquote von 4,7 Prozent. In diesen Wochen beginnen die Aktivitäten für den Ausbildungsstart 2017 und die Riesaer Arbeitsagentur möchte auf den Tag der medizinischen und sozialen Berufe sowie Studienmöglichkeiten am 22. Oktober 2016 im BiZ der Agentur für Arbeit Riesa, Rudolf-Breitscheid-Straße 35 hinweisen. Von 9.30 bis 12.30 Uhr stellen Arbeitgeber sowie Bildungseinrichtungen sich und ihre vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in diesem Bereich vor.

Berit Kasten, Agentur für Arbeit Riesa

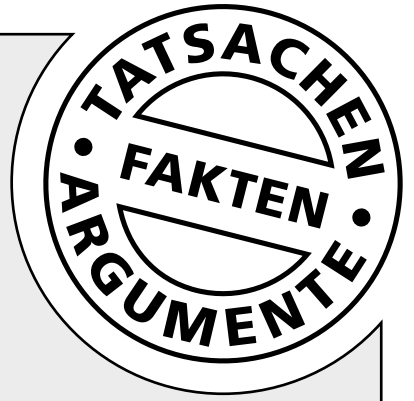
Geschäftsstelle Radebeul:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2015	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	34.055	799	+ 9	- 113
Coswig	20.831	721	- 15	- 82
Radeburg	7.395	181	+ 6	- 5
Moritzburg	8.310	119	- 3	+ 5

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2015	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.352	846	+ 7	- 74
Meißen	27.936	1.595	- 14	- 195
Riesa	30.885	1.739	+ 36	- 58





STATISTISCH VOLLBESCHÄFTIGUNG IN RADEBEUL ERREICHT – erstmals seit der deutschen Wiedervereinigung im Jahr 1990



Im August 2016 waren 799 Menschen in Radebeul arbeitslos gemeldet, das entspricht einer Arbeitslosenquote von 4,7 %. Seit Mai dieses Jahr liegt unser Wert unter der Grenze von 5,0 %, ab der man statistisch von Vollbeschäftigung spricht. Radebeul ist damit die erste Stadt in Sachsen mit mehr als 20.000 Einwohnern, die dies erreicht hat! Selbst in Westdeutschland gibt es nur wenige Regionen, die solche Werte vorweisen können.

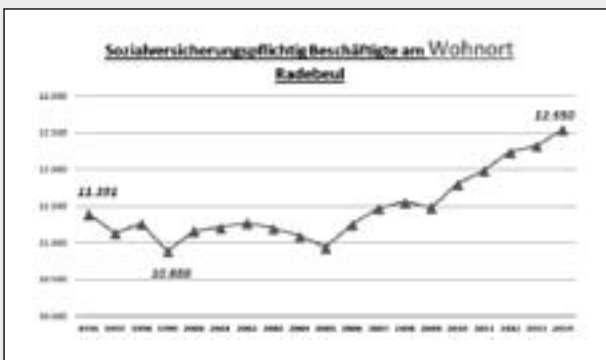


Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Quote für das Stadtgebiet wird erst seit 2008 ausgewiesen, daher Angabe für 1999 Schätzung

Erfreulich ist, dass der Rückgang der Arbeitslosigkeit auch zu einem spürbaren Rückgang der Langzeitarbeitslosigkeit (Erwerbsfähige SGB-II-Bezieher, die in den vergangenen 24 Monaten mindestens 21 Monate SGB-II-Leistungen bezogen) führte. Gab es Ende 2009 noch 1.183 Langzeitarbeitslose in unserer Stadt, so waren es Ende 2015 nur noch 792.

Hervorzuheben ist des Weiteren, dass der Rückgang unserer Arbeitslosenquote nicht auf Beschäftigungsrückgang auf Grund von Wegzug oder Ausscheiden aus dem Berufsleben durch Eintritt in das Rentenalter basiert. Im Gegenteil, der durch die notwendige Strukturanpassung der ehemaligen DDR-Wirtschaft bedingte Beschäftigungsrückgang kam in Radebeul bereits Ende der 90er Jahre zum Stillstand. Seit Mitte der 2000er Jahre steigt die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Radebeul sogar wieder kontinuierlich an.



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die Anzahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze in unserer Stadt stieg von 12.622 im Jahr 2009 auf 13.386 im Jahr 2014. Der Einpendlerüberschuss im Jahr 2014 betrug somit 836 Personen.

Oberbürgermeister Bert Wendsche betont: »Mit dem erstmaligen Erreichen der Vollbeschäftigung in unserer Stadt wurde ein grundlegendes Ziel des »Aufbaus Ost« erreicht. Darauf können alle 34.000 Einwohner berechtigt stolz sein, dies ist ein Gemeinschaftswerk der jahrelangen Mühen von uns allen.«

Die Herausforderung besteht zukünftig darin, in einer sich dynamisch ändernden Unternehmenswelt diese Beschäftigungsquote möglichst stabil zu halten oder gar weiter zu erhöhen. Im nächsten Jahrzehnt gehen zudem die geburtenstarken 50er und 60er Geburtsjahrgänge schrittweise in Rente. Umso wichtiger ist es, dass Radebeul auch weiterhin für Unternehmen, Berufspendler aus dem Umland sowie für den Zuzug gerade junger Familien attraktiv bleibt.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Zudem ist das landläufige Klischee, Radebeul wäre »Schlafstadt der in Dresden Beschäftigten«, grundfalsch. Im Gegenteil, Radebeul hatte stets einen Einpendlerüberschuss zu verzeichnen, das heißt, es gibt in unserer Stadt mehr Arbeitsplätze als die eigene Wohnbevölkerung nachfragt. Die Anzahl der sozialversiche-

Bisher unter anderem erschienen:	Amtsblatt Juni 2016	Flüchtlinge in der Stadt Radebeul	Seite 12/13
	Amtsblatt August 2016	Die Finanzkraft der Stadt Radebeul	Seite 9
	Amtsblatt September 2016	Flüchtlinge im Landkreis Meißen und in der Stadt Radebeul	Seite 12/13



Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender-Ratsinformationssystem.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
18.10.2016, 01.11.2016	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
19.10.2016	17.00 Uhr	Stadtrat	Hotel Goldener Anker, Tagungsraum II, Altkötzchenbroda 61
25.10.2016	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1c, 1. Etage
02.11.2016	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage

Stadtentwicklungsausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 06.09.2016 gefasst:

SEA 28/16-14/19

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Instandsetzung Kötitzer-/Bahnhof-/Vorwerkstraße (Straßenbau)

Der Auftrag für die Instandsetzung der Kötitzer-/Bahnhof-/Vorwerkstraße wurde an die Firma: HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co.KG, Kantor-Pech-Straße 23, 01454 Wachau zu einer geprüften Angebotssumme von 80.270,88 Euro (brutto) vergeben.

SEA 25/16-14/19

Aufgabenstellung zum grundhaften Ausbau der Meißner Straße im Abschnitt zwischen Schillerstraße (Gleisschleife Ost) und Forststraße

Die Stadt Radebeul beabsichtigt gemeinsam mit den Dresdner Verkehrsbetrieben die Meißner Straße im Abschnitt zwischen Schillerstraße (Gleisschleife Ost) und Forststraße, einschließlich der landwärtigen Haltestelle, grundhaft auszubauen. Die Maßnahme dient der Erhaltung der Verkehrsfunktion und Leistungsfähigkeit für alle Verkehrsteilnehmer und der Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie der Aufwertung des Ortsbildes. Der Abschnitt befindet sich außerhalb des dicht bebauten Stadtgebietes. Die sich daraus ergebenden Potenziale in Bezug auf die Querschnitts- und Haltestellengestaltung sollen untersucht werden.

Zur Sicherstellung einer den gesamten Straßenraum umfassenden Planung wird die Stadtverwaltung beauftragt, entsprechende Gespräche mit der Stadt Dresden mit dem Ziel zu führen, den auf Dresdner Flur gelegenen nördlichen

Gehwegabschnitt zwischen Schillerstraße und Kolbstraße in die Planung einzubeziehen.

SEA 24/16-14/19

Aufgabenstellung zum grundhaften Ausbau der Meißner Straße im Abschnitt zwischen Albert-Eyckhout-Straße (Gleisschleife West) und Gradsteg

Die Stadt Radebeul beabsichtigt gemeinsam mit den Dresdner Verkehrsbetrieben die Meißner Straße im Abschnitt zwischen Albert-Eyckhout-Straße und Gradsteg grundhaft auszubauen. Die Maßnahme dient der Erhaltung der Verkehrsfunktion und Leistungsfähigkeit für alle Verkehrsteilnehmer und der Erhöhung der Verkehrssicherheit. Da es sich um einen wichtigen innerstädtischen Bereich mit vielfältigen Funktionen handelt, besteht das Ziel der Verbesserung insbesondere auch für Fußgänger- und Radverkehr und einer Aufwertung des Ortsbildes. Die Aufgabenstellung zum grundhaften Ausbau der Meißner Straße im Abschnitt zwischen Albert-Eyckhout-Straße (Gleisschleife West) und Gradsteg (Tankstelle) als Grundlage für die Vergabe von Planungsleistungen wurde bestätigt.

SEA 21/16-14/19

Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 86 »Meißner Straße/Borstraße«

Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 86 wurde am 24.02.2016 mit Beschluss SR 13/16-14/19 gefasst. Der Stadtentwicklungsausschuss billigt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 86 »Meißner Straße/Borstraße«, bestehend aus dem Rechtsplan (Teil A), den Textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, in der Fassung vom 22.08.2016, und beschließt die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 BauGB. Mit den vorliegend dargestellten Planungsinhalten sollen nunmehr die Träger öffentlicher Belange und Behörden sowie die Bürgerschaft beteiligt werden.

Borstraße«, bestehend aus dem Rechtsplan (Teil A), den Textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, in der Fassung vom 22.08.2016, und beschließt die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 BauGB. Mit den vorliegend dargestellten Planungsinhalten sollen nunmehr die Träger öffentlicher Belange und Behörden sowie die Bürgerschaft beteiligt werden.

SEA 27/16-14/19

Beschluss über die Zulässigkeit einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 39 »Bennostaße«

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, dass in Anwendung von § 31 Abs. 2 BauGB dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 39 »Bennostaße«, geführt unter dem Aktenzeichen 00308-16-23, zur Verschiebung des Baufeldes stattgegeben wird.

Es handelt sich vorliegend um ein Vorhaben nach § 29 Abs. 1 BauGB; das Vorhaben befindet sich in einem Plangebiet nach § 30 BauGB. Die Zulässigkeit des Bauantrages zur Errichtung des Anbaus erfordert eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB. Der Antrag auf Befreiung ist zulässig und nach § 31 Abs. 2 BauGB zu beurteilen. Seitens der Verwaltung wird nach Prüfung des Sachverhaltes festgestellt, dass Folgewirkung ausgeschlossen werden können.



Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.09.2016** folgende Abgaben:

Nachveranlagungen für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer

sowie bis **30.09.2016:**

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der

genannten Forderungen im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis um **15.10.2016** auf das Konto der Stadtverwaltung Radebeul, IBAN: **DE97 8505 5000 3100 0031 00**, zu zahlen.

Nach dem 15.10.2016 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. des Verwal-

tungskostengesetzes § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 21. September 2016 gefasst:

SR 58/16-14/19

Berufung einer Behindertenbeauftragten

Frau Angela Seidel aus Radebeul wurde ab 01.10.2016 wideruflich bis zum Ende der Wahlperiode des Stadtrates (2014–2019) zur ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten berufen.

SR 57/16-14/19

Zweckgebundene Kofinanzierung des Mehrgenerationenhauses

Zur Unterstützung des Mehrgenerationenhauses in Trägerschaft der Familieninitiative Radebeul e.V. wurde Folgendes beschlossen:

Vom 01.01.2017 bis 31.12.2020 wird jährlich eine Kofinanzierung in Höhe von 10.000 EUR als nicht rückzahlbarer Zuschuss im Wege einer Festbetragsfinanzierung gewährt. Die Große Kreisstadt Radebeul bindet das Mehrgenerationenhaus in die Koordinierung der vorhandenen und geplanten Angebote zur Gestaltung des demographischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung in Radebeul ein.

SR 44/16-14/19

Art und Weise der Ausführung des investiven städtischen Bauvorhabens: Ausbau der Berthelthstraße zwischen Kötitzer Straße und Schützenweg (Baubeschluss)

Nach Auswertung der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde die vom Büro für Ingenieurdienstleistungen W Plus aus Dresden erarbeitete Vorzugsvariante 2 der Vorplanung (Stand 05/2016) für den Ausbau der Berthelthstraße im Abschnitt zwischen Kötitzer Straße und Schützenweg ohne geradlinige Veränderung des Knotenpunktes Johannisbergstraße/Schützenweg beschlossen. Nach der Kanalbaumaßnahme der WSR GmbH, welche im Vorfeld des Straßenbaus erfolgt, soll durch die Straßenplanung der Verkehrsraum entsprechend der Funktion der Straße geordnet und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer erhöht werden, insbesondere auch die Verbesserung der Gehwegverhältnisse erreicht werden.

SR 61/16-14/19

Art und Weise der Ausführung des investiven städtischen Bauvorhabens: Sanierung und Erweiterung des Karl-May-Hains (Baubeschluss)

Die vom Büro Rehwaldt Landschaftsarchitekten erarbeitete Vorplanung (Stand August 2016) als Grundlage für die Sanierung und Erweiterung des Karl-May-Hains, welche Teil des städtebaulichen Maßnahmenprogramms für das Sanierungsgebiet Radebeul-Ost ist, wurde beschlossen. Im Rahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme »Zentrum Ost« (SOP) soll die Sanierung und Erweiterung des Karl-May-Hains erfolgen. Der Karl-May-Hain selbst wird in Teilbereichen saniert und durch einige wenige punktuelle Eingriffe attraktiver gestaltet.

SR 56/16-14/19

Aufstellungsbeschluss zu einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 68 mit der Bezeichnung »Neubebauung Glasinvest«

Die Einleitung eines Planverfahrens zu einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 68 mit der Bezeichnung »Neubebauung Glasinvest« wurde beschlossen.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Süden durch die Meißner Straße (eingeschlossen);
- im Westen durch die Hauptstraße (eingeschlossen);
- im Norden durch die rückwärtige Grundstücksgrenze der südlichen Wohngrundstücke an der Goethestraße;
- im Osten durch die Freilgathstraße (ausgenommen Flurstücke 611q, 611c, 611p, 611/3, 607/1, 607/2; zugehörig Anschrift Freilgathstraße 11/13).

SR 59/16-14/19

Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 45 »Moritz-Garte-Steg«

und Neuaufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 89 »Schulstandort Moritz-Garte-Steg«

Der Stadtrat beschloss:

1. Der Einleitungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 45 »Moritz-Garte-Steg« vom 20.09.2000 (SR 59/00-99/04) wird aufgehoben. Das eingeleitete Planverfahren zum Bebauungsplan Nr. 45 wird beendet.
2. Es wird die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 89 mit der Bezeichnung »Schulstandort Moritz-Garte-Steg« beschlossen.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Süden durch die Steinbachstraße;
- im Westen durch die östliche Grenze der Flurstücke 436/f; 436/e; 436/d; 436/3 der Gem. Serkowitz
- im Norden durch die Meißner Straße und
- im Osten durch die östliche Grenze des Moritz-Garte-Steges.

Die vorliegende Beschlussfassung soll dem neuen Planungsziel Rechnung tragen. Es wird eine sinnvolle Neuabgrenzung des Plangebietes für den angestrebten Schulneubau vorgesehen, damit die Bauleitplanung in dem zur Verfügung stehenden Zeitrahmen auch zum Abschluss gebracht werden kann. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die Erteilung der erforderlichen Genehmigungen.

SR 55/16-14/19

Beauftragung von HOAI-Planungsleistungen an den 1. Preisträger im Realisierungswettbewerb »Neubau Schillerhort Radebeul«

Nach dem durchgeführten europaweiten einphasigen nichtoffenen Architektur-Realisierungswettbewerb für den Neubau des Schillerhorts (Schildenstraße Ecke Pestalozzistraße in Radebeul) wurde die Beauftragung des 1. Preisträgers, O + M Architekten und Landschaftsarchitek-



ten Otto + Richter aus Dresden, unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Preisgerichts mit den HOAI-Planungsleistungen beschlossen.

SR 60/16-14/19

Brachflächenrevitalisierung ehemaliger Schießplatz Obere Johannisbergstraße
Die Fläche des ehemaligen Schießplatzes soll im Rahmen des Brachflächenprogramms des Freistaates Sachsen zu revitalisiert werden. Die Fläche

che wird nach Beräumung und Rückbau der Anlagen des Schießplatzes als Freifläche entwickelt und Teilflächen werden für die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens genutzt.

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 07.09.2016 gefasst:

VFA 20/16-14/19:

Spenden für das Jugend- und Kulturzentrum Weißes Haus

Die Annahme folgender Spenden des Lions Clubs Radebeul wurde beschlossen:

1. Geldspende zum Ausbau des Tanzraumes über 1.114,40 € und 2. Geldspende zur Anschaffung der Technik für ein Tonstudio über 1.150,00 €. Die Spenden dienen zur Absicherung der Finanzierung für die Anschaffung gebrauchter Technik für ein Tonstudio und zur Verlegung des Fußbodenbelages des Tanzraumes, der damit nach dem Hochwasser wieder nutzbar wird.

VFA 19/16-14/19:

Spende für den Ankauf eines Gemäldes von Paul Wilhelm für die Städtische Kunstsammlung

Der Annahme einer Spende vom Förderkreis Stadtgalerie in Höhe von 1.500,00 € für den Ankauf eines Gemäldes für die Städtische Kunstsammlung wurde zugestimmt.

Das Gemälde Paul Wilhelm, »Bildnis Marion Wilhelm, sitzend nach rechts«, um 1930, Öl auf Leinwand, 96,5 x 72,5 cm wird speziell für die Städtische Kunstsammlung Radebeul zum Sonderpreis von 3.000 € angeboten.

VFA 21/16-14/19:

Spenden für die 29. Radebeuler Kasperjade

Die Sparkasse Meißen und der REWE-Markt sind wichtige Partner der Kasperjade und ihre Unterstützung trägt zum Gelingen des Puppenspielfestes bei. Die Annahme der Spenden der Sparkasse Meißen (150,00 €) und REWE – Markt, Sidonienstraße (300,00 €) wurde zugestimmt.

Die gefassten Beschlüsse können in der ausführlichen Fassung unter www.radebeul.de nachgelesen werden.

Bekanntmachung über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben

»110-kV-Leitung Schmölln - Niederwartha (Anlage 170), 4. Planungsabschnitt«

Ersatzneubau Mast 184a (Gemarkung Reichenberg) bis Umspannwerk Niederwartha – Anhörungsverfahren –

1. Der Erörterungstermin findet am Mittwoch, den 19. Oktober 2016, ab 10.00 Uhr (Einlass ab 09.30 Uhr) im Haus des Gastes, Schloßallee 3b, 01468 Moritzburg statt.
2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Erörterungs-

termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

3. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, den 30.08.2016

Landesdirektion Sachsen

gez.
Uwe Dewald
Unterabteilungsleiter Infrastruktur

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorerst befristet für 2 Jahre

eine/n *Diplom-Bibliothekarin*

im Amt für Kultur und Tourismus – Sachgebiet Stadtbibliothek und Sternwarte – ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- Bestands- und Informationsvermittlung/ Medienausleihe
- Auskunfts- und Beratungstätigkeit
- Bestandsaufbau und -erschließung
- Veranstaltungstätigkeit
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle:

- abgeschlossenes Fachschul- oder Fachhochschulstudium zur/zum Diplom-Bibliothekarin

Wir erwarten:

- theoretische und praktische Bibliothekskennnisse
- kreatives und selbstständiges Arbeiten
- Erfahrungen in Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Soweit die Anforderungen erfüllt

sind, wird die Entgeltgruppe 9 nach TVöD gezahlt. Behinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 1. November 2016 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.



Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum 1. Januar 2017 vorerst befristet für ein Jahr

eine/n Erzieher/in im Kinderhaus Naundorf

und zum 1. Februar 2017 vorerst befristet für ein Jahr

eine/n Erzieher/in in der Kindertagesstätte Harmoniestraße

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Kindertagesstätten – ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern bis zum Schuleintritt

- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes nach träger- und hausinternen Standards
- Beobachtung, Dokumentation und Entwicklungsbegleitung der Kinder
- Zusammenarbeit mit dem Team und den Eltern

Voraussetzung für die Besetzung ist der Abschluss als:

- staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder
- Sozialarbeiter/in/ Sozialpädagoge/in

Wir erwarten:

- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern im Krippen-/Kindergartenalter
- intensive und loyale Zusammenarbeit mit Trägern, Eltern und Kindern
- Bereitschaft für inklusives Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein

- Konfliktfähigkeit
- Organisationstalent

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe S 8 a nach TVöD gezahlt. Behinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 1. November 2016 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.

Bekanntmachung gemäß VOL/A

Die Große Kreisstadt Radebeul beabsichtigt, einen Geschäftsbetrieb, möglichst im Übernachtungs- und/oder Gastgewerbe, mit dem Betrieb eines Touristischen Informationspunktes zu beauftragen. Dafür wird eine Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Absatz 3 Buchstabe a VOL/A durchgeführt.

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:
Große Kreisstadt Radebeul
Rechts- und Ordnungsamt
Widerspruchs- und Vergabestelle
Pestalozzistraße 6
01445 Radebeul
Ansprechpartner: Herr Mähler
Tel./Fax: 0351/8311 778/ 98 07 80
vergabe@radebeul.de

Den Zuschlag erteilende Stelle:
Amt für Kultur und Tourismus
Altkötzschenbroda 21
01445 Radebeul
Ansprechpartner: Herr Lange
Tel./ Fax: 0351/8311 600/603
kulturamt@radebeul.de

Teilnahmeanträge sind schriftlich zu richten an:
Rechts- und Ordnungsamt
Widerspruchs- und Vergabestelle
Pestalozzistraße 6
01445 Radebeul

b) Art der Vergabe:
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Absatz 3 Buchstabe a VOL/A

c) Form, in der die Teilnahmeanträge einzureichen sind: schriftlich

Die Bewerbungen sind in einem verschlossenen Umschlag bei der Stadtverwaltung Radebeul bis zum Abgabetermin einzureichen. Der Umschlag ist außen mit dem Vermerk »Nicht Öffnen – Bewerbungsunterlagen Touristischer Informationspunkt Radebeul-Kötzschenbroda« zu versehen.

d) Ort der Ausführung (Standort des zukünftigen Touristischen Informationspunktes):
Radebeul-Kötzschenbroda, Bereich Altkötzschenbroda / Kötzter Straße bis Uferstraße bzw. Neue Straße sowie Bahnhofstraße in 01445 Radebeul

e) Art und Umfang der Leistung:
Die Große Kreisstadt Radebeul schreibt die Erbringung von Leistungen im Rahmen des folgenden Leistungskataloges aus.

Pflichtbestandteil:

- Beratung der Gäste zu touristischen Angeboten der Stadt Radebeul
- Kostenfreie Auslage von touristischem Prospektmaterial der Stadt Radebeul
- Informationen zum öffentlichen Nahverkehr

Optionalbestandteil:

- Vertrieb der Produkte der Tourist-Information Radebeul auf Kommissionsbasis
- Vermittlung von Gästeführungen in der Stadt Radebeul

Voraussetzungen für einen Touristischen Informationspunkt Radebeul-Kötzschenbroda:

- Der Touristische Informationspunkt Radebeul-Kötzschenbroda muss für den Gast von außen eindeutig erkennbar sein.
- Die Beratung erfolgt in einem separaten Raum oder an einem eindeutig vom Geschäftsbetrieb getrennten Tresen, der für den Gast eindeutig erkennbar ist. Der Beratungsraum soll nicht weniger als 20 m² groß sein.
- PKW-Stellplätze müssen in unmittelbarer Nähe (bis ca. 150 m) vorhanden sein.
- Ein barrierefreier Zugang ist nach DIN 18024 wünschenswert.
- Öffnungszeiten sind der touristischen Bedeutung des Ortes anzupassen, Sonnabend- und Sonntagsöffnungszeiten sind zu gewährleisten.
- Eine/e qualifizierte/r Mitarbeiter/in mit Fremdsprachenkenntnissen (Englisch Pflicht) ist während der Öffnungszeiten anwesend.
- Benennen eines ständigen Ansprechpartners im Touristischen Informationspunkt Radebeul-Kötzschenbroda

Der Betreiber sorgt dafür, dass notwendige Investitionen (Einrichtung und Ausstattung) eigenständig und auf eigene Kosten getätigt werden.

Voraussichtlicher Termin zur Fertigstellung der Geschäftsräume: 31.03.2017.

f) Voraussichtlicher Beginn des Betriebes: 01.04.2017
geplante Vertragslaufzeit: zwei Jahre mit der Option der Vertragsverlängerung



g) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
 Rechts- und Ordnungsamt
 Widerspruchs- und Vergabestelle
 Pestalozzistraße 6
 01445 Radebeul
 Tel./Fax: 0351- 8311778/ 980780
 vergabe@radebeul.de

h) Teilnahmefrist (Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge): 17.10.2016, 10.00 Uhr

i) Zahlungsbedingungen:
 Um eine kontinuierliche und qualifizierte Beratung über das touristische Angebot der Stadt Radebeul zu ermöglichen, honoriert die Stadt Radebeul dies mit 1.000 € (netto) bzw. 1.190 € (brutto) monatlich.

j) Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen:

- Kurzdarstellung (max. 2 DIN A4-Seiten) des eigenen Geschäftsprofils / Dienstleistungsprofils unter Angabe der Anzahl der Beschäftigten
- Darstellung der Erfahrungen des Bewerbers im Tourismusgeschäft oder Nachweis einer touristisch relevanten Ausbildung (z.B. Abschluss als Tourismuskaufmann /-frau, Tourismuswirt /-in, Hotelkaufmann /-frau, zertifizierte(r) Gästeführer /-in oder gleichwertige Abschlüsse)
- Erreichbarkeit / Öffnungszeiten
- Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt oder dem Steuerberater
- Darstellung der Räumlichkeit / Stellfläche in der Einrichtung, die zukünftig für den Touristischen Informationspunkt genutzt werden soll (Grundriss, Fotos); ggf. Darstellung von Umbauabsichten
- Nachweis der Fremdsprachen-Qualifikation für Englisch durch Vorlage eines Cambridge Certificate, Niveaustufe A1 oder A2 oder

gleichwertige Zertifikate (optional weitere Fremdsprachen mit vergleichbaren Nachweisen)

k) Kosten: entfällt

l) Zuschlagskriterien:
 Die im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerber erhalten von der Stadtverwaltung Radebeul die Ausschreibungsunterlagen bis voraussichtlich 11.11.2016.

Für die Bearbeitung der Angebote durch die Bewerber ist eine Zeit von ca. 4 Wochen vorgesehen.

Die Zuschlagskriterien sind in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt und werden für alle berücksichtigten Bewerber nachvollziehbar in einer Zuschlagsmatrix dargestellt.

Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 86 »Meißner Straße/Borstraße«

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul hat am 24.02.2016 mit Beschluss SR 13/16-14/19 die Einleitung eines Planverfahrens zu einem Bebauungsplan Nr. 86 mit der Bezeichnung »Meißner Straße/Borstraße« beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt 05/16, Seite 13. Der Stadtentwicklungsausschuss hat am 06.09.2016 mit Beschluss SEA 21/16-14/19 den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 86 mit seinen Planbestandteilen in der Fassung vom 22.08.2016 gebilligt.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat die Öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden entsprechend § 3 Abs. 2 und § 4 BauGB beschlossen. In Anwendung von § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB wird festgestellt, dass bisher keine umweltrelevanten Belange vorliegen.

Die Lage des Plangebietes und seine Umgrenzung sind aus dem beiliegend abgedruckten unmaßstäblichen Lageplanauszug ersichtlich. Maßgebend ist der Originalplan im Maßstab 1:1000.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Süden durch die Meißner Straße;
- im Westen durch das Flurstück 2704, Gemarkung Kötzschenbroda, postalische Anschrift Borstraße 9;
- im Norden durch die Borstraße und die Flurstücke 2711, 2712/17, 2712/19 und
- im Osten durch den Körnerweg.

Der Entwurf des Bebauungsplanes, in der Fassung vom 22.08.2016, bestehend aus:

- Teil A Rechtsplan
- Teil B Textliche Festsetzungen
- Begründung

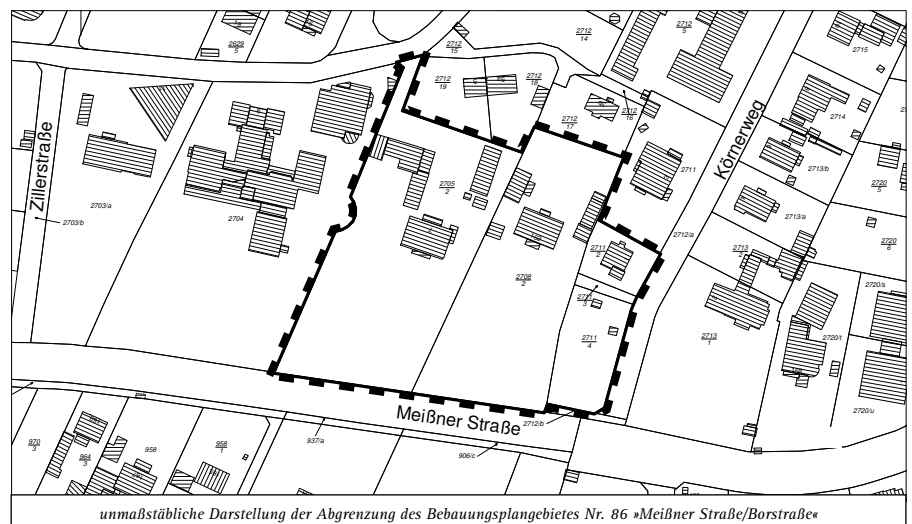
wird in der Zeit vom **24.10.2016 bis zum 25.11.2016**

in der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, Eingangsbereich, Schaukasten, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul öffentlich ausgelegt.

Jedermann kann in den Entwurf des Bebauungsplanes sowie in seine Planbestandteile einsehen und während der Auslegungsfrist Hinweise und Anregungen schriftlich bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einreichen oder während der Sprechzeiten montags und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr bei Herrn Queißer, Zimmer 1.10 (Technisches Rathaus, 1. Etage) oder einem Vertreter mündlich zur Niederschrift vorbringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bzw. in Anwendung von § 4 a Abs. 6 BauGB Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht oder nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden können, aber hätten geltend gemacht werden können.

Radebeul, den 20.09.2016
 Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister





Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Verfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Umgestaltung Fahrradrampe in Höhe Bahnhof »Weißes Roß«, Meißner Straße	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Ziff. 1 Buchstabe b VOB/A	TSR Tief- und Straßenbau Radebeul GmbH Gohliser Straße 24 01445 Radebeul	25.529,12
Touristisches Leitsystem Radebeul <i>Fundamente und Beschilderung</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Ziff. 1 Buchstabe a VOB/A	Domasch Bau GmbH Kroatengrund 3 01445 Radebeul	33.594,02
Instandsetzung Kötitzer-/Bahnhof-/Vorwerkstraße Radebeul (Deckensanierung) <i>Straßenbau</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Ziff. 1 Buchstabe b VOB/A	HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG Kantor-Pech-Straße 23 01454 Wachau	80.270,88
Umbau und Sanierung Gebäude Hauptstraße 12 (Touristinformation) <i>Los 18 – Garten- und Landschaftsbauarbeiten</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Abs. 2 Ziff. 1 Buchstabe a VOB/A	Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH Zum Springbach 26 01561 Thiendorf	25.042,63

Bekanntmachung über die Feststellung und öffentliche Auslegung

des Jahresabschlusses der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH zum 31. Dezember 2015

Die Gesellschafterversammlung der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH hat in einer ihrer Sitzungen den Jahresabschluss 2015 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH festgestellt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Dresden,

geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der festgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 mit Lagebericht, Anhang und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegen in der Zeit vom 10. bis 20. Oktober 2016 in den Geschäftsräumen der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH, Pestalozzistraße 6a in 01445 Radebeul wäh-

rend der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 7. September 2016
Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

*Angela Sonchocky-Helldorf,
Geschäftsführerin*

Bekanntmachung über die Feststellung und öffentliche Auslegung

des Jahresabschlusses der Elbtal-Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31. Dezember 2015

Die Gesellschafterversammlung der Elbtal-Beteiligungsgesellschaft mbH hat in einer ihrer Sitzungen den Jahresabschluss 2015 der Elbtal-Beteiligungsgesellschaft mbH festgestellt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Dres-

den, geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der festgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 mit Lagebericht, Anhang und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegen in der Zeit vom 10. bis 20. Oktober 2016 in den Geschäftsräumen der Elbtal-Beteiligungsgesellschaft mbH, Pestalozzistraße 6a

in 01445 Radebeul während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 7. September 2016
Elbtal-Beteiligungsgesellschaft mbH

*Angela Sonchocky-Helldorf,
Geschäftsführerin*

Bekanntmachung über die Feststellung und öffentliche Auslegung

des Konzernjahresabschlusses der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH zum 31. Dezember 2015

Die Gesellschafterversammlung der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH hat in einer ihrer Sitzungen den Konzernjahresabschluss 2015 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH festgestellt. Der Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf,

Zweigniederlassung Dresden, geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der festgestellte Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2015 mit Lagebericht, Anhang und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegen in der Zeit vom 10. bis 20. Oktober 2016 in den Geschäftsräumen der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH, Pestalozzi-

straße 6a in 01445 Radebeul während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 7. September 2016
Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

*Angela Sonchocky-Helldorf,
Geschäftsführerin*

2. großes Netzwerktreffen der Vereine

Die Initiative »Engagiert in Radebeul« lädt am Donnerstag, den 10. November 2016 ab 17.30 Uhr alle Radebeuler Vereine, Organisationen und Kirchgemeinden zum 2. großen Netzwerktreffen in den Radebeuler Kultur-Bahnhof Ost ein. Die Initiatoren möchten nun konkrete Angebote vorstellen bzw. mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern weitere Entwicklungsschritte diskutieren: Welches Format ist günstig, um die Radebeuler Vereinslandschaft auf einer gemeinsamen Veranstaltung zu präsentieren? Wie können sich die Vereine aktiv in einen gemeinsamen Internetauftritt einbringen? In welchem Rhythmus sind Fortbildungen und Stammtische angemessen? Welche Themen sind den Vereinen besonders wichtig, um sie im Netzwerk zu besprechen?

Interessierte können sich bereits jetzt per E-Mail: info@engagiertinradebeul.de oder Telefon: 0351/8 39 73 32 anmelden bzw. sich in den Einladungsverteiler aufnehmen lassen. Das Engagementbüro der Initiative »Engagierte in Radebeul« im Familienzentrum Radebeul ist ab sofort dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Sophie Grüttner

Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt

radstatt

Die Selbsthilfe-Werkstatt »radstatt« am Rosa-Luxemburg-Platz 1 (Hinterhaus) steht allen Radebeulern offen, die gerne mit Unterstützung Reparaturen an ihren Rädern vornehmen möchten.

Das Projekt »radstatt« wurde 2015 vom Bündnis Buntes Radebeul gemeinsam mit dem Rotary Club Radebeul und dem ADFC Radebeul im Flüchtlingsheim Kötitzer Straße ins Leben gerufen und steht seit Frühjahr 2016 allen Radebeulern offen. Es werden auch Radspenden entgegengenommen. Für Reparaturen steht ein Spendentopf bereit, da alle Verbrauchsmaterialien aus Spenden stammen.

Rosa-Luxemburg-Platz 1 (Hinterhaus)

Öffnungszeiten:

montags 15.00–18.00 Uhr

Sonnabend 10.00–12.00 Uhr

Kontakt: radstatt@buntes-radebeul.de

Lust auf Besuch?

Paraguayische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Goetheschule Asunción (Paraguay) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen paraguayischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als »Kind auf Zeit« aufzunehmen. Ihr potentiell »Kind auf Zeit« ist schulpflichtig und soll eine Schule in der Nähe Ihres Wohnortes besuchen. 26. November 2016 bis 25. März 2017. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711/2 22 14 00, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

Anzeige

Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/ 89 54 120

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL

Gästeführungen im Monat Oktober

Frosch und Wein – Kann das sein?

Eine Führung entlang des Sächsischen Weinwanderweges von der Radebeul-Oberlößnitz bis nach Radebeul-Altkötzschenbroda.

Termin: 2. Oktober 2016

Beginn: 14.00 Uhr (2,0 h)

Treff: Sächsisches Weinbaumuseum Hoflößnitz,
Knollweg 37, Weinpresse, 01445 Radebeul

Preis: 6,00 € pro Person

Kalender 2017

Postkartenkalender 2017

Eine Auswahl von Karikaturen von »Fred Carganico – mit bunten Stiften auf der Pirsch«

Radebeul 2017

Fotos von Tobias Günther

Radebeuler Bleistiftzeichnungen 2017

von Franz G.A. Sykora

Burgen und Schlösser um Dresden 2017

ein Fotokunstkalender von Tobias Günther

Begegnungen und Dampf 2017

Fotografien von der Lößnitzgrundbahn, der Fichtelberg- und der Weißeritzalbahn

Radebeul 2017

Fotokalender mit Großaufnahmen von Radebeuler Ansichten

Radebeul und Umgebung 2017

Der Kalender vom Radebeuler Lößnitzdruck

STADT
GALERIE
RADEBEUL

Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

»Radebeul besitzen« – Intermediales Kunstprojekt
53 Künstler präsentieren Bilder, Grafiken, Objekte, Fotografien, Texte, Ton- und Filmsequenzen zu sehen bis 23. Oktober 2016

Veranstaltungen

Lesung und Musik mit dem Radebeuler Autorenkreis
»Schreibende Senioren« am 21. Oktober 2016 um 19.00 Uhr

Sonderführung durch die Ausstellung

»Radebeul besitzen« mit der Galerieleitung
am 23. Oktober 2016 um 16.00 Uhr

Vorankündigung!

38. Grafikmarkt in der Elbsporthalle Altkötzschenbroda
am 6. November 2016, 10.00 bis 18.00 Uhr



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Freitag 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 10.00 Uhr, Bibliothek West
Kinder-Mitmach-Lesung: »Das Märchenschiff« für Kinder ab 5 Jahre

Montag, 10. Oktober 2016, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost
Gespräche über Literatur: Heinrich Heine

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 10.00 Uhr, Bibliothek Ost
Kinderkino: »Rettet Raffi«

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost
Literaturkino: »Ich und Kaminski« Literaturverfilmung

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 19.30 Uhr, Bibliothek West
»Wenn die Spur wächst – Lyrik und Prosa von Ju Sobing«

Donnerstag, 13. Oktober 2016, 15.00 Uhr, Bibliothek Ost
LeseCafé: Mit dem Leser im Gespräch

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 20.00 Uhr, Bibliothek Ost
Filmabend: »Treffpunkt Kronentor – ein außergewöhnlicher Stadtrundgang durch Dresden mit dem »betrunkenem Sachsen« (2008)

Montag, 24. Oktober 2016, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost
Vortrag – Lesung – Gespräch: »Die Unendliche Geschichte« Michael Endes oder: Eine Reise nach Phantasien

Donnerstag, 27. Oktober 2016, 15.00 Uhr, Bibliothek West
LeseCafé: Mit dem Leser im Gespräch

Laufende Ausstellung in Radebeul-Ost

»Farben aus dem Feuer« von Günter Gläser
Ausstellungsdauer: 06.08. bis 28. Oktober 2016
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi und Fr 9.00 bis 19.00 Uhr

Radebeuler Kultur-Bahnhof

8. Oktober 2016, 19.30 Uhr
Lene Voigt Abend mit Konrad Domann
Musikalisch-literarischer Abend

15. Oktober 2016, 19.00 Uhr
Bert Stephan Group – Chillrockjazz 'n' Groove

20. Oktober 2016, 18.00 Uhr
80 Jahre Internationale Brigaden – Ausstellungseröffnung



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351/830 27 08 · Fax 838 22 00
E-Mail: krokoft@web.de · www.sbf-radebeul.de

Veränderte Öffnungszeiten für die Schwimmhalle und Sport- und Freizeitzentrum Radebeul im Monat Oktober 2016

Schwimmhalle		
Tag d. Dt. Einheit	03.10.2016	geschlossen
Reformationstag	31.10.2016	geschlossen
Herbstferien		
Montag	10.10.2016	6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Dienstag	04.+11.10.16	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Mittwoch	05.+12.10.16	6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Donnerstag	06.+13.10.16	6 – 7 und 9 – 17 Uhr
Freitag	07.+14.10.16	unverändert
Wochenenden		unverändert
Sport- und Freizeitzentrum Radebeul		
Tag d. Dt. Einheit	03.10.2016	10 – 22 Uhr
Reformationstag	31.10.2016	10 – 22 Uhr



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Jeden Sonnabend 15.00 Uhr

Familienplanetarium – Planetariumsprogramm

Sonnabend, 1. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Sterne im Oktober

Sonnabend, 1. Oktober 2016, 21.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Di., 4., Fr., 7., Mo. 10. Oktober 2016, jeweils 10.00 Uhr

Ein Sternbild für Flappi – Ferienplanetarium

Dienstag, 4.+11. Oktober 2016, jeweils 15.00 Uhr

Freitag, 14. Oktober 2016, 10.00 Uhr

From Earth to the Universe – Planetariumsshow für interessierte Jugendliche und Kinder ab 10 Jahren

Mi., 5. Oktober 2016, 10.00 Uhr, Mo., 10. Oktober 2016, 15.00 Uhr

Musels Fahrt zur Erde – Ferienplanetarium

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Plani und Wuschel retten die Sterne – Ferienplanetarium

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 15.00 Uhr,

Dienstag, 11. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Die Reise des Fuchs Filou – Ferienplanetarium

Sonnabend, 8. Oktober 2016, 18.00 Uhr

Back to the Moon – Zurück zum Mond – Planetariumsshow

Sonnabend, 8. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis

Mittwoch, 12. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Wie die Sternbilder an Himmel kamen – Ferienplanetarium

Donnerstag, 13. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Pink Floyd – The Wall – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Sonnabend, 15. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Black Holes – Planetariumsprogramm

Sonnabend, 22. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Geheimnis Dunkle Materie – Planetariumsveranstaltung

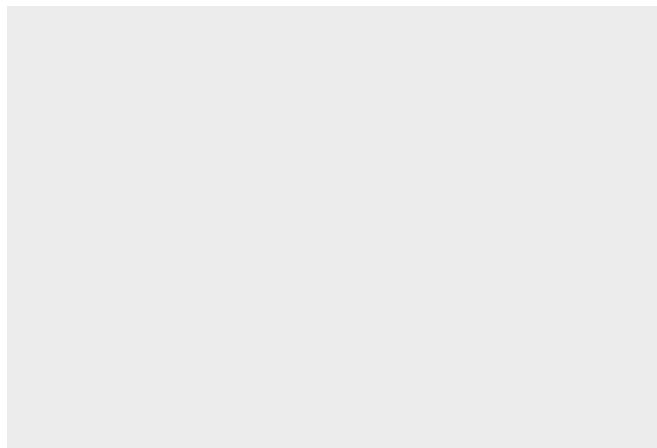
Sonnabend, 29. Oktober 2016, 19.00 Uhr

45-minütiges 360° Kuppel-Programm

Sonnabend, 29. Oktober 2016, 21.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Anzeige





Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 18.00 Uhr, interne Musizierstunde

Schreibende Senioren

Die »Schreibenden Senioren Radebeul« lesen in der Stadtgalerie Altkötzschenbroda im Rahmen der Ausstellung »Radebeul besitzen« am 21. Oktober 2016 ab 19.00 Uhr Texte darüber, was man in Radebeul besitzen oder ersitzen kann. Die musikalische Umrahmung ist eine Überraschung. Der Eintritt ist frei.



Sächsisches Weinbaumuseum

Knollweg 37 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 39 83-50
www.hofloessnitz.de · info@hofloessnitz.de

Sonderausstellung

27. November 2016 – Das Haus im Weinberg

Zeichnerische Streifzüge durchs sächsische Elbland. Sonderausstellung mit Arbeiten der Radebeuler Künstler Thilo Hänsel und Klaus Schumann im Kavalierhaus der Hoflößnitz.

8. – 9. Oktober 2016 – Churfürstliches Weinbergfest

- Barockes Programm, Sonnabend von 12.00 bis 22.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 20.00 Uhr
- Churfürstliche Schlossführungen jeweils 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr
- und vieles mehr ...

Anzeige



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

jeden Sonnabend und Sonntag, jeweils 11.00 Uhr

Erlebnisrundgänge mit Karl May »Damals, als ich Old Shatterhand war ...«

Montag, 3. Oktober 2016, Tag der Deutschen Einheit

zusätzlicher Öffnungstag, 9.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch, 5. Oktober, Mittwoch, 12. Oktober 2016, 18.00 Uhr

Kindermuseumsnächte »Nachts bei Karl May«

Sa. 8., So. 9., Sa. 15., So. 16., Mo. 31. Oktober 2016,

jeweils 10.30 – 17.00 Uhr

Bogenschießen am begehbaren Tipi mit unserem Trapper »Grizzly«

Sonntag, 9. Oktober 2016, 15:00 Uhr,

Familiennachmittag mit Yakari und »Großer Häuptling Kleiner Bär«

Freitag, 14. Oktober 2016, 18.30 Uhr

»Auf Karl Mays Spuren durch Radebeul« Vortrag von René Griebach

Montag, 31. Oktober 2016, Reformationstag

zusätzlicher Öffnungstag Karl-May-Museum, 9.00 – 18.00 Uhr

Klamottenbörse im Luthersaal

Das Kinderhaus der Evangelischen Friedenskirchgemeinde veranstaltet am 22. Oktober 2016 von 9.00 bis 11.30 Uhr die traditionelle Herbst-Klamottenbörse im Luthersaal der Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40, statt. Zur Klamottenbörse stehen neben Baby- und Kinderkleidung für Herbst und Winter auch Spielzeug, Bücher, Tragehilfen, Kinderwagen, Fahrzeuge und ähnliches zum Verkauf.

Anzeige



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

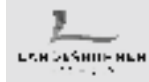
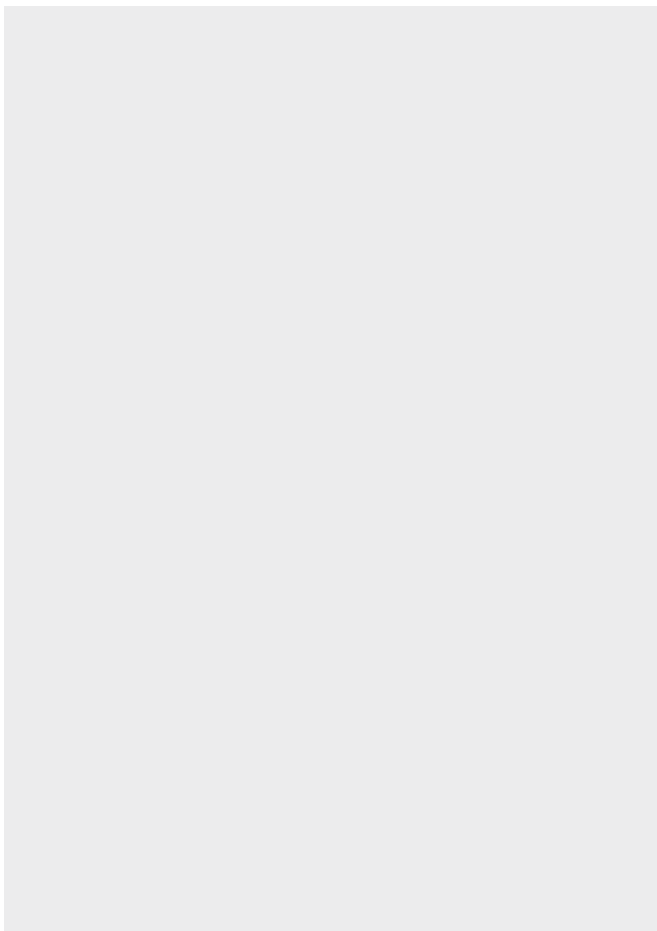
Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · uhlemann@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
16A24009	Nähmaschinenkurs für Kinder	04.10.
16A22001	Maltag für die ganze Familie	04.10.
16A60408H	Cooler Fotos mit Smartphone und PC	12.10.
16A58120	Reflexionstag für Praxisanleiter	14.10.
16A47102	Norwegisch mit geringen Vorkenntnissen	14.10.
16A50404	Vertiefungskurs für Tablet-PCs	17.10.
16A53002	Unterwegs im Internet (Grundkurs)	17.10.
16A58920	Schulung zur Lebensmittelhygiene-Verordnung	17.10.
16A49001	Chinesisch Grundkurs	17.10.
16A28002	Gitarre Begleitspiel Grundkurs	18.10.
16A53009	Web-Seiten erstellen	18.10.
16A45603	Französisch Soirée de Paris	18.10.
16A50004	Mein Computer und ich (Grundkurs)	20.10.
16A56220	Buchhaltung Grundlagen	20.10.
16A58105	Fachkraft für Frühpädagogik unter 3	21.10.
16A54006	Fotobücher am PC erstellen	21.10.
16A31053	Chakra Yoga Workshop	22.10.
16A50406	Smartphones im Alltag für Neulinge	24.10.
16A53008	Kommunikation im Internet	24.10.
16A51901	Ich baue mir ein Ersatzteil (3D-Druck)	24.10.

Pflanztag des BUND

Am Sonnabend, den 29. Oktober 2016, 10.00 Uhr lädt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) zu seinem diesjährigen Pflanztag am Hörningplatz ein.

Anzeige



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Di.–Fr. 10.00 – 18.00 Uhr · Sa. 11.00 – 14.00 Uhr

Sa.	01.10.	19.00 Uhr	Streetcar Named Desire – Endstation Sehnsucht	Premiere
So.	02.10.	19.00 Uhr	1. Philharmonisches Konzert	
Mo.	03.10.	19.00 Uhr	Streetcar Named Desire – Endstation Sehnsucht	
Mo.	03.10.	19.30 Uhr	Warten auf Godot	
Fr.	07.10.	19.30 Uhr	Die Ritter der Tafelrunde	
Sa.	08.10.	19.30 Uhr	Hamlet	
		19.30 Uhr	Die Abenteuer des schwarzen Mädchens auf der Suche nach Gott	
So.	09.10.	11.00 Uhr	Vom Zauber der Steine	
So.	09.10.	15.00 Uhr	Das Geheimnis der blauen Schwerter	
So.	09.10.	19.30 Uhr	Einweihung des neuen »Regalgedeck«	
Sa.	15.10.	18.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	
So.	16.10.	19.00 Uhr	Streetcar Named Desire – Endstation Sehnsucht	
Di.	18.10.	10.00 Uhr	Big Deal	
Mi.	19.10.	18.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	
Do.	20.10.	19.30 Uhr	Streetcar Named Desire – Endstation Sehnsucht	
Do.	20.10.	19.30 Uhr	Als die Bilder sprechen lernten	
Fr.	21.10.	19.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	
Sa.	22.10.	18.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	
So.	23.10.	18.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	
SDi.	25.10.	09.00 Uhr	Le Malade imaginaire	
Di.	25.10.	11.15 Uhr	Le Malade imaginaire	
Fr.	28.10.	09.00 Uhr	Dracula	
Fr.	28.10.	11.15 Uhr	Dracula	
Fr.	28.10.	19.30 Uhr	Fame	
Sa.	29.10.	19.30 Uhr	Das Geheimnis der blauen Schwerter	
So.	30.10.	19.00 Uhr	Don Carlo, Oper von Giuseppe Verdi	
So.	30.10.	19.00 Uhr	Der Vorname	
Mo.	31.10.	18.00 Uhr	Irrtümer III – Märchen und Mythen	

Galerie mit Weitblick

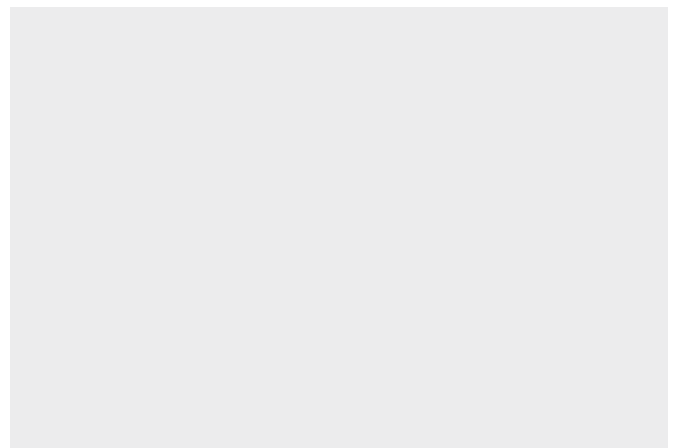
Obere Bergstraße 13, 01445 Radebeul
geöffnet: Sa. und So. 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung,

16. Oktober 2016, 17.00 Uhr

Vernissage zu der Ausstellung »Wenn der Wind weht«

Die Künstlergruppe »Kunstspuren Radebeul« zeigen ihre Arbeiten.
Laudatio: Thomas Gerlach; Musik: Angelika Heyder-Tippelt

Anzeige





Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Aus Pflegestufen werden Pflegegrade – Was sich in der ambulanten Pflege ändert

Eva Helms, Beraterin im Infopunkt Demenz und Pflege, lädt am Mittwoch, den 5. Oktober 2016 von 14.00 bis 16.30 Uhr zu einem Seminar rund um die Änderungen des Pflegestärkungsgesetzes II in die Kötitzer Straße 6 ein.

Herbstferienprogramm für Schulkinder

Vom Montag, den 10.10. 2016 bis Freitag, den 14. Oktober 2016 jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr bietet das Familienzentrum Radebeul unter der Leitung von Maria Berg-Holldack wieder ein buntes Herbstferienprogramm für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an.

Folgende Ausflüge und Themen sind geplant und inklusive Mittagversorgung:

- Montag: Zu Besuch beim Schmied mit Herstellung kleiner Unikate, 14,00 €
- Dienstag: Besuch der gläsernen Manufaktur der Radeberger Würstwaren, 14.00 €
- Mittwoch: Hangeln im Hochseilgarten Dresden Bühlau, 14,00 €
- Donnerstag: Besuch der Feuerwache Dresden Altstadt, 10,00 €
- Freitag: Indian Day im Familienzentrum mit der Inderin Daljit, 8,00 €

Kursleiter_innen-Treff

Maria Berg-Holldack, Mitarbeiterin im Familienzentrum Radebeul, lädt am Dienstag, den 11. Oktober 2016 von 18.00 bis 19.00 Uhr alle Kursleiter_innen, die sich bereits aktiv im Haus engagieren oder dies in Zukunft planen, zu einer Infoveranstaltung ein, um sich gegenseitig

und das Haus mit seinen Mitarbeiter_innen kennen zu lernen, wichtige Abläufe zu besprechen und Fragen zu klären.

Anmeldung bis 7. Oktober 2016: Maria Berg-Holldack, Telefon 0351/8 39 73 22

Kursbeginn – Rückbildungsübungen

Die hebammengeschulte Mütterpflegerin Ute Richter startet am Montag, den 17. Oktober 2016 um 10.00 Uhr im Familienzentrum Radebeul einen Rückbildungskurs mit insgesamt sechs Terminen á 60 Minuten. Darin zeigt sie sanfte Bewegungen als Rückbildungsübungen zur Mobilisierung des Körpers, zur Stärkung und Kräftigung des Bauchkapselensystems mit seinem Beckenboden sowie der Rücken- und Bauchmuskulatur. Eine ganzheitliche Rückfindung und Wahrnehmung des durch Schwangerschaft, Geburt und Tragen des Babys beanspruchten Körpers dienen der Vorbeugung von Spätfolgen sowie der Verbesserung der Lebensqualität. Der Kurs ist zuzahlungsfrei.

Kneipp Verein Radebeul

Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4, 01445 Radebeul

Sonntag, 18. Oktober 2016

Wanderung von Mohorn nach Wilsdruff

Treff: 7.30 Uhr Bahnhof Radebeul-Ost, Bahnsteig

Mittwoch, 26. Oktober 2016

Vortrag »Lebensmittelunverträglichkeit« (Herr Steffin)

19.00 Uhr Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4

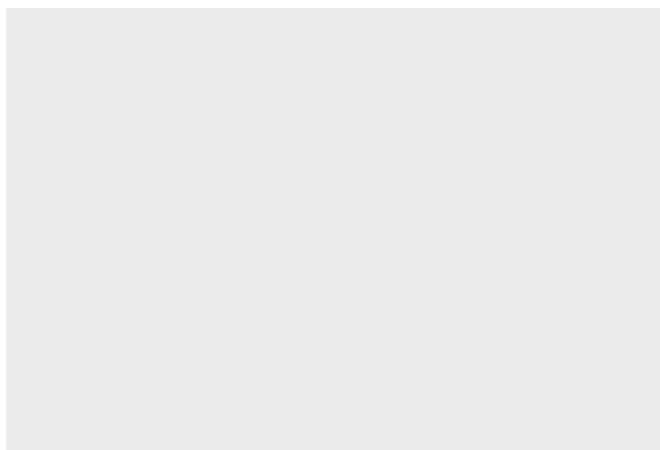
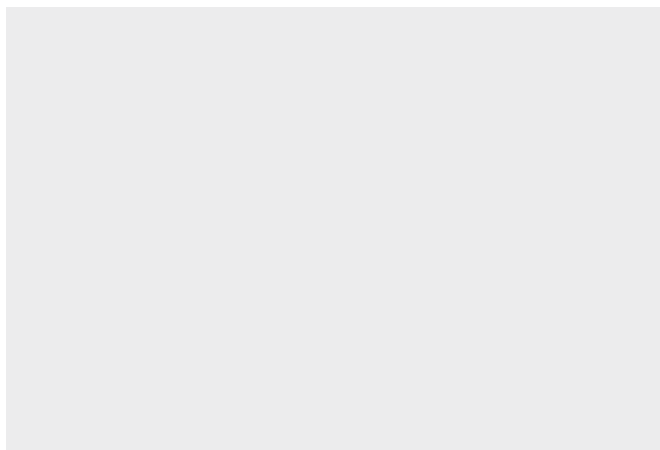
Mittwoch, 9. November 2016, 17.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis

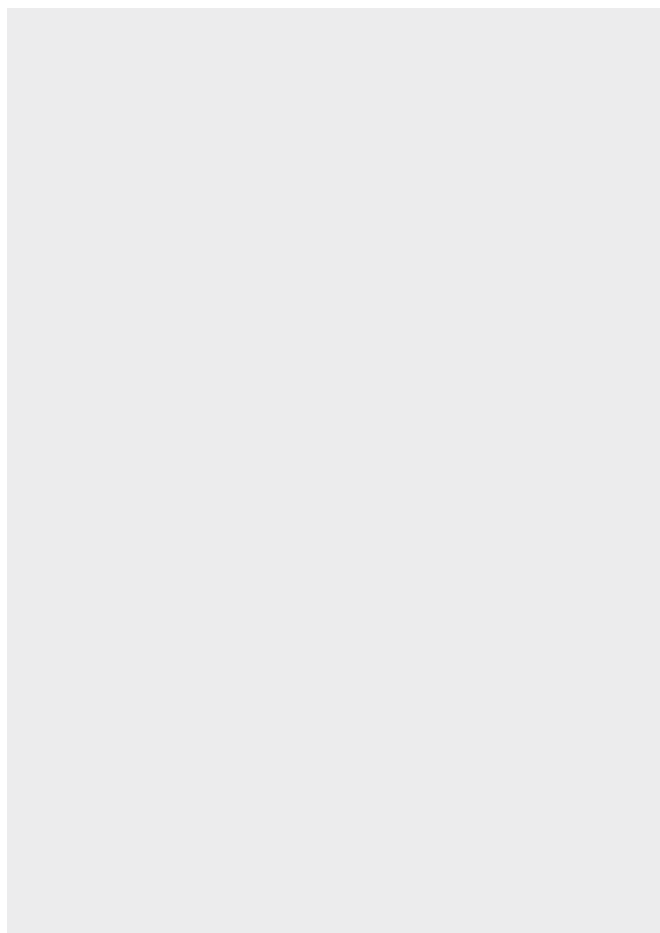
Besuch der Volkssternwarte »Adolph Diesterweg« Radebeul

Anfragen und Anmeldung: vorstand@kneippverein-radebeul.de

Anzeigen



Anzeige





Radebeuler Apothekennotdienste

Oktober 2016: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.10.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
02.10.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
03.10.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
04.10.	Ostend-Apotheke	DD, Löwenstraße 12
05.10.	Kristall-Apotheke	RL, Hauptstraße 14
06.10.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
07.10.	Sidonien-Apotheke	RL, Sidonienstraße 4
08.10.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
09.10.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
10.10.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
11.10.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
12.10.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
13.10.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 33
14.10.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
15.10.	Canaletto-Apotheke	DD, Warthaer Straße 13
16.10.	Vital-Apotheke	DD, Leipziger Straße 40
17.10.	Apotheke Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
18.10.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
19.10.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
20.10.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
21.10.	Sertürner Apotheke	DD, Sternplatz 15
22.10.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
23.10.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
24.10.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
25.10.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
26.10.	Ginkgo-Apotheke	DD, Schweriner Straße 50a
27.10.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
28.10.	Lößnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
29.10.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
30.10.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
31.10.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden

Kirchenmusik

in der Lutherkirche, Meißner Straße

Konzert zum Reformationsfest

Montag, 31. Oktober 2016, 16.30 Uhr

J. S. Bach, Kantate „Gott, der Herr ist Sonne und Schild“

Franz Schubert, Messe B-Dur

Max Reger, Kantate: »Meinen Jesum lass ich nicht«

Sonntag, 6. November 2016, 10.00 Uhr – Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

Posaunenchor der Lutherkirchgemeinde

Leitung: KMD Gottfried Trepte

Verkehrsteilnehmerschulungen

Dienstag: 11. Oktober 2016, 18.30 Uhr in Lindenau in der Gaststätte »Zur Brunnenschänke«

Montag: 17. Oktober 2016, 18.00 Uhr in der Gaststätte »Kleine Rast« Mittlere Bergstraße 61

Montag: 17. Oktober 2016, 14.30 Uhr in der Wohnanlage »Sidonienhöfe« Sidonienstraße 5b

Donnerstag: 20. Oktober 2016, 18.30 Uhr im Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4

Rolf Schöner



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

5. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Sekt & Sterne mit Sebastian Probst (Rosenschänke)

29. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Kulinarische Weltreise: Afrika – Mit dem Motorrad von Dresden nach Kapstadt

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548,
presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@ddv-mediengruppe.de, Telefon: 0351/48 64-20 78

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der

Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus),
Altkötzchenbroda 21 und Hauptstraße 4

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Titel: Leonore Adler, Seite 5: Gulnara Gey, Seite 8: die STEG Stadtentwicklung GmbH

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen
und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr
übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt
ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der
Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler
Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von
5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreislise Nr. 7!

